

Führung akademischer Grade

Empfehlung
Jänner 2011
ISSN 1010-6189

ENIC NARIC AUSTRIA



Bundesministerium für Wissenschaft
und Forschung

Zusammenstellung:

**Heinz Kasparovsky
Christoph Demand
Simone Gruber
Ingrid Hirschfeld
Patricia Saupt
Elisabeth Tschokert
Ingrid Wadsack-Köchl**

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung
ENIC NARIC AUSTRIA

ISBN 978-3-85224-143-2

Medieninhaber und Verleger: Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung,
1014 Wien, Minoritenplatz 5. Hergestellt im Eigenverlag.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| Einführung | 5 |
| Eintragungsrichtlinien 2011 (deutsch) | 7 |
| Eintragungsrichtlinien 2011 (englisch) | 13 |
| Hauptteil 1: Einzutragende akademische Grade | 19 |
| Österreich | 21 |
| Belgien | 26 |
| Bulgarien | 27 |
| Dänemark | 28 |
| Deutschland | 29 |
| Estland | 30 |
| Finnland | 31 |
| Frankreich | 33 |
| Griechenland | 35 |
| Heiliger Stuhl | 36 |
| Irland | 37 |
| Island | 38 |
| Italien | 39 |
| Lettland | 40 |
| Liechtenstein | 41 |
| Litauen | 42 |
| Luxemburg | 43 |
| Malta | 44 |
| Niederlande | 45 |
| Norwegen | 46 |
| Polen | 47 |
| Portugal | 48 |
| Rumänien | 49 |
| Schweden | 50 |
| Schweiz | 51 |
| Slowakei | 52 |
| Slowenien | 53 |
| Spanien | 54 |
| Tschechische Republik | 55 |
| Ungarn | 56 |
| Vereinigtes Königreich | 57 |
| Zypern | 58 |
| Internationale akademische Grade | 59 |
| Hauptteil 2: Nicht einzutragende akademische Grade | 61 |
| Ägypten | 63 |
| Albanien | 64 |
| Argentinien | 65 |
| Armenien | 66 |
| Aserbaidshjan | 67 |
| Australien | 68 |
| Belarus | 69 |
| Bosnien und Herzegowina | 70 |
| Brasilien | 71 |
| China | 72 |
| Georgien | 73 |

| | |
|---------------------------------|----|
| Indien | 74 |
| Irak | 75 |
| Iran, Islamische Republik | 76 |
| Israel | 77 |
| Japan | 78 |
| Kanada | 79 |
| Kasachstan | 80 |
| Kosovo | 81 |
| Kroatien | 82 |
| Mazedonien..... | 83 |
| Mexiko | 84 |
| Moldau | 85 |
| Mongolei..... | 86 |
| Montenegro | 87 |
| Neuseeland | 88 |
| Russische Föderation | 89 |
| San Marino | 90 |
| Serbien..... | 91 |
| Südafrika | 92 |
| Türkei | 93 |
| Ukraine | 94 |
| Usbekistan | 95 |
| Vereinigte Staaten | 96 |
| Vietnam | 97 |

Einführung

Sowohl das Studienrecht als auch das Berufsrecht und das Urkundenwesen widmen den akademischen Graden und anderen Titeln eine große Aufmerksamkeit. Sie können in vielerlei Hinsicht ein Erkennungszeichen sein, freilich aber auch zu unangemessenen Vorstellungen führen. Um so viel Klarheit wie möglich zu schaffen, gibt ENIC NARIC AUSTRIA, das offizielle Informationszentrum für Fragen der Anerkennung im Hochschulbereich, als Arbeitsbehelf die vorliegende Empfehlung heraus.

Wichtigstes Ziel dieser Übersicht ist es, allen mit akademischen Graden befassten Behörden Rückfragen in routinemäßigen Fällen zu ersparen. In den verbleibenden Einzelfällen wird durch gesonderte Erhebungen Klarheit zu schaffen sein.

Der größte Teil der Bildungseinrichtungen, die akademische Grade verleihen, sind Universitäten, Hochschulen oder ihnen gleichrangige Einrichtungen. Da sich das Recht auf Führung und Eintragung nicht nur auf österreichische akademische Grade beschränkt, ist es notwendig, eine schematische Übersicht über die von Hochschulinstitutionen in Europa und einigen ausgewählten außereuropäischen Staaten verliehenen akademischen Grade zu bieten. Diese Übersicht enthält die am häufigsten vorkommenden akademischen Grade. Wegen der gebotenen Klarheit in der Struktur kann nicht auf Einzel- und Sonderfälle eingegangen werden.

Die beiden Hauptteile der Broschüre unterscheiden diejenigen Staaten, deren akademische Grade einzutragen sind (siehe oben), und ausgewählte andere Staaten. Für die mit Urkundenwesen befassten Behörden ist daher nur der erste Hauptteil von Relevanz.

Die akademischen Grade werden nach folgendem gleichbleibenden System aufgelistet, wobei, dem „Bologna-Prozess“ für die Strukturierung der Hochschulstudien folgend, die Aufteilung in drei Ebenen samt einer Sonderform für die Weiterbildungsstudien:

| | | |
|-----------|--------------------------------|--|
| Ebene 1 | Bachelor-Ebene | Zugang mit Sekundarschulabschluss, Dauer 3-4 Jahre, erster berufsqualifizierender Abschluss (falls vorhanden), Berechtigung zum Masterstudium |
| Ebene 2 | Master-Ebene (einschl. Diplom) | <i>entweder</i> Zugang mit Sekundarschulabschluss, Dauer 4-6 Jahre, Berechtigung zum Doktoratsstudium <i>oder</i> Zugang mit Bachelor, Dauer 1-2 Jahre, Berechtigung zum Doktoratsstudium |
| Ebene 2/3 | Weiterbildungs-Ebene | Zugang mit Bachelor bzw. Master, Dauer unterschiedlich, anwendungsorientiert |
| Ebene 3 | Doktorats-Ebene | Zugang mit Master, Dauer 2-3 Jahre, forschungsorientiert |

Den Übersichten werden die Eintragungsrichtlinien 2011 auf Deutsch und auf Englisch vorangestellt, die dazu beitragen sollen, die Einzelentscheidungen objektiv nachvollziehbar zu machen.

Da die Eintragung akademischer Grade in einer abgekürzten Form erfolgt, wird für jeden Grad, wo vorhanden, die im betreffenden Staat offiziell (z.B. durch Gesetz) vorgesehene, ansonsten – und zwar in diesem Fall *kursiv* – eine allgemein übliche oder eine von ENIC NARIC AUSTRIA vorgeschlagene Abkürzung angeführt. Im Einzelfall hat jedoch eine in der Verleihungsurkunde genannte Abkürzung Vorrang, selbst wenn sie anders lautet als die in diesem Arbeitsbehelf angeführten.

Das Plus-Zeichen (+) vor einer Abkürzung bedeutet, dass diese dem Namen nachzustellen ist. Alle anderen Abkürzungen sind dem Namen voranzustellen.

Die Zuweisung von Abkürzungen ist ein rein formaler Vorgang, der weder Wertungen enthält noch Folgerungen für irgendwelche Berechtigungen (Berufsrechte, Recht auf Zulassung zu bestimmten weiterführenden Ausbildungen o.a.) nach sich zieht.

Für Hinweise und Anregungen an die eMail-Adresse naric@bmwf.gv.at ist die Redaktion sehr dankbar.

Heinz Kasparovsky

Eintragung akademischer Grade in Urkunden (Eintragsrichtlinien 2011)

Das Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung geht bei den Empfehlungen zur Eintragung akademischer Grade in Urkunden von folgenden Grundsätzen aus:

1. Rechtsgrundlagen

a. Österreichisches Studienrecht

- aa. Gemäß § 88 Abs. 1 des Universitätsgesetzes 2002 – UG, BGBl. I Nr. 120/2002, in der geltenden Fassung haben Personen, denen von einer anerkannten inländischen oder ausländischen postsekundären Bildungseinrichtung ein akademischer Grad verliehen wurde, das Recht, diesen in der in der Verleihungsurkunde festgelegten Form zu führen. Die Führung kann auch mit einem geschlechtsspezifischen Zusatz erfolgen.
- bb. Für Inhaber/innen akademischer Grade postsekundärer Bildungseinrichtungen aus EU- und EWR-Staaten gehört dazu gemäß § 88 Abs. 1a UG auch das Recht, die Eintragung in öffentliche Urkunden in abgekürzter Form ohne geschlechtsspezifischen Zusatz zu verlangen. Zu schweizerischen und zu päpstlichen Hochschulen siehe lit. d. Für österreichische akademische Grade legt § 88 Abs. 2 UG, angelehnt an die internationale Tradition, die Voran- bzw. Nachstellung der akademischen Grade fest: Diplom-, Magister- und Doktorgrade – also diejenigen akademischen Grade, die in Österreich häufig in der Anrede verwendet werden – sind voranzustellen, Bachelor- und Mastergrade sowie „PhD“ nachzustellen.
- cc. Diese Bestimmungen gelten analog für akademische Grade, die von Privatuniversitäten und von Fachhochschulen verliehen werden, da weder das Universitäts-Akkreditierungsgesetz – UniAkkG, BGBl. I Nr. 168/1999, noch das Fachhochschul-Studiengesetz – FHStG, BGBl. Nr. 340/1993, jeweils in der geltenden Fassung, eigene Regelungen treffen. Aufgrund des § 66 des Hochschulgesetzes 2005, BGBl. I Nr. 30/2006, ist auf die Führung der von den Pädagogischen Hochschulen verliehenen akademischen Grade ausdrücklich UG anzuwenden. – Akademische Grade sind nicht Bestandteil des Namens.
- dd. Unter „anerkannten postsekundären Bildungseinrichtungen“ versteht das österreichische Recht solche Bildungseinrichtungen, die Studien im Ausmaß von mindestens sechs Semestern durchführen, bei denen die Zulassung die allgemeine Universitätsreife bzw. die künstlerische Eignung voraussetzt und die in ihrem Sitzstaat als postsekundäre Bildungseinrichtungen anerkannt sind (§ 51 Abs. 2 Z 1 UG sowie § 4 Abs. 2 FHStG). Wesentlich ist dabei die Anerkennung der Institution als solcher und nicht nur des einzelnen Studienprogrammes. – Die von den Lehrgängen universitären Charakters (§ 124 Abs. 6 und 6a UG in Verbindung mit § 28 des Universitäts-Studiengesetzes – UniStG, BGBl. I Nr. 48/1997, in der geltenden Fassung) verliehenen akademischen Grade sind ebenfalls einzutragen, obwohl diese Institutionen keine anerkannten postsekundären Bildungseinrichtungen sind.
- ee. Akademische Grade sind nach dem geltenden Studienrecht nur solche Titel, die aufgrund des Abschlusses von Studienprogrammen verliehen werden und nach dem anzuwen-

denden Recht als akademische Grade anerkannt sind. Deshalb entfalten ehrenhalber verliehene Titel (z.B. „Dr. h. c.“) kein Recht auf Eintragung.

b. Andere österreichische Ausbildungsvorschriften

- aa. Die Bezeichnungen „Akademische/r ...“, die von Universitäten aufgrund abgeschlossener Universitätslehrgänge gemäß § 58 Abs. 2 UG, von Privatuniversitäten ebenfalls aufgrund abgeschlossener Universitätslehrgänge, von Fachhochschulen aufgrund abgeschlossener Lehrgänge zur Weiterbildung gemäß § 14a Abs. 3 FHStG oder von Pädagogischen Hochschulen aufgrund abgeschlossener Hochschullehrgänge gemäß § 39 Abs. 1 des Hochschulgesetzes 2005 verliehen werden, sind keine akademischen Grade; für eine Eintragung besteht keine Rechtsgrundlage.
- bb. Der Diplomgrad „Diplompädagoge“/„Diplompädagogin“ (abgekürzt „Dipl.-Päd.“) gemäß § 7 Abs. 1, § 12 Abs. 1, § 16f und § 21 Abs. 1 der Akademien-Studienordnung – AStO, BGBl. II Nr. 2/2000, in der geltenden Fassung, der von Akademien bis 30. September 2007 verliehen wurde, gilt nicht als akademischer Grad; für eine Eintragung besteht keine Rechtsgrundlage.
- cc. Die Standesbezeichnungen „Ingenieur/in“ (abgekürzt „Ing.“), früher auch „Diplom-HLFL-Ingenieur/in“ (abgekürzt „Dipl.-HLFL-Ing.“) und „Diplom-HTL-Ingenieur/in“ (abgekürzt „Dipl.-HTL-Ing.“), gemäß §§ 1 und 14 des Ingenieurgesetzes 1990, BGBl. Nr. 461/1990, in der jeweils anzuwendenden Fassung sind keine Ausbildungsbezeichnungen, sind aber gemäß § 2 Abs. 1 und § 15 Abs. 1 des Ingenieurgesetzes 1990 in Verbindung mit § 6 Abs. 4 PStV einzutragen.

c. Österreichisches Urkundenrecht

- aa. § 6 Abs. 1 bis 3 der Personenstandsverordnung – PStV, BGBl. Nr. 629/1983, in der geltenden Fassung definiert das Recht auf Eintragung vonseiten des Urkundenrechts, wobei die Formulierung am Studienrecht orientiert ist.
- bb. § 6 der Passgesetz-Durchführungsverordnung – PassG-DV, BGBl. II Nr. 223/2006, in der geltenden Fassung, der seine gesetzliche Grundlage in § 3 des Passgesetzes 1992, BGBl. Nr. 839/1992, in der geltenden Fassung hat, sieht die Möglichkeit der Eintragung entsprechend § 88 UG vor. Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, dass Ehrentitel nicht einzutragen sind. § 6a Abs. 2 der Passverordnung – PassV, BGBl. Nr. 861/1995, in der geltenden Fassung gibt die Möglichkeit, auf den Seiten „Amtliche Vermerke“ solche akademischen Grade einzutragen, die wegen der Länge des Namens nicht oder nicht zur Gänze auf der Seite 2 des Reisedokuments eingetragen werden können.
- cc. Andere Rechtsvorschriften, z.B. § 365a der Gewerbeordnung, BGBl. Nr. 194/1994, in der geltenden Fassung, enthalten ähnliche Bestimmungen.

d. Internationales Recht

- aa. In den Art. VI.1 und VI.3 des Übereinkommens über die Anerkennung von Qualifikationen im Hochschulbereich in der europäischen Region („Lissabonner Anerkennungsübereinkommen“), BGBl. III Nr. 71/1999, ist die Anerkennung akademischer Grade zu Zwecken der Führung geregelt. Jedoch wird hinsichtlich der Ausgestaltung des Rechtes zur Führung auf die jeweils geltenden innerstaatlichen Vorschriften verwiesen, sodass aus dem Übereinkommen selbst kein subjektives Recht auf eine bestimmte Art der Eintragung abzuleiten ist.
- bb. Gemäß Art. 54 der Richtlinie über die Anerkennung von Berufsqualifikationen, 2005/36/EG, haben Angehörige der Mitgliedstaaten, die die Voraussetzungen für den Zugang zu einem reglementierten Beruf und dessen Ausübung in einem Aufnahmemitgliedstaat erfüllen, das Recht, ihre im Heimat- oder Herkunftsmitgliedstaat bestehende rechtmäßige Ausbildungsbezeichnung und gegebenenfalls ihre Abkürzung in der Sprache dieses Staates (also des Heimat- oder Herkunftsmitgliedstaates) zu führen. Es geht im vorliegenden Zusammenhang um akademische Grade. Auch hier wird aber hinsicht-

lich der Ausgestaltung des Rechtes zur Führung auf die jeweils geltenden innerstaatlichen Vorschriften verwiesen.

- cc. Akademische Grade aus der Schweiz sind gemäß Art. 4 des Abkommens zwischen der Regierung der Republik Österreich und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über die gegenseitige Anerkennung von Gleichwertigkeiten im Hochschulbereich, BGBl. Nr. 678/1994, analog zu lit. a sublit. aa einzutragen.
- dd. Akademische Grade in der Theologie (nicht in anderen Studien), die von päpstlichen Hochschulen verliehen wurden, sind gemäß Art. V § 2 des Konkordats zwischen dem Heiligen Stuhle und der Republik Österreich, BGBl. II Nr. 2/1934, analog zu lit. a sublit. aa einzutragen.

2. Eintragungsgrundlagen

a. Verleihungsurkunde

Das aus § 88 UG abzuleitende Prinzip der größtmöglichen Originaltreue erfordert die Heranziehung der Verleihungsurkunde selbst. Grundlage für eine Eintragung muss also das Original bzw. eine ordnungsgemäß beglaubigte Kopie derjenigen Urkunde sein, mit der die Verleihung des authentischen (nicht eines sekundären) akademischen Grades erfolgt ist.

b. Beglaubigung

Abgesehen von der allfälligen Beglaubigung der Übereinstimmung einer Kopie mit dem Original (siehe lit. a), muss die Verleihungsurkunde, um ihre Echtheit nachzuweisen und somit Wirkungen zu entfalten, mit der erforderlichen internationalen Beglaubigung versehen sein. Bei Bedarf sind Details der „Beglaubigungsliste Hochschulwesen 2010“ von ENIC NARIC AUSTRIA zu entnehmen:

http://www.bmwf.gv.at/fileadmin/user_upload/wissenschaft/naric/beglaubigung.pdf

Zuständig für die Überprüfung der Echtheit anhand der ordnungsgemäßen Beglaubigung ist diejenige Behörde, die eine Eintragung vorzunehmen hat. ENIC NARIC AUSTRIA nimmt daher in seine Empfehlungen in Einzelfällen regelmäßig einen entsprechenden Vermerk auf.

c. Übersetzung

Übersetzungen von Verleihungsurkunden – sofern sie von gerichtlich beeideten Übersetzer/innen/n hergestellt sind – können nur als Hilfsmittel herangezogen werden, um den betreffenden akademischen Grad in der Originalurkunde besser zu identifizieren. Der übersetzte Wortlaut eines akademischen Grades ist jedoch nicht das Kriterium für die Festlegung einer Abkürzung. Ausgenommen sind die Fälle der Z 4 lit. b.

d. Österreichische Entsprechung

Ebenso wenig findet die Eintragung der österreichischen Entsprechung („Umschreibung“) eines ausländischen akademischen Grades statt. Der österreichische akademische Grad ist nur dann anstelle des verliehenen ausländischen einzutragen, wenn eine Nostrifizierung durch eine Universität (§ 90 UG), eine Fachhochschule bzw. den Fachhochschulrat (§ 5 Abs. 4 FHStG) oder eine Pädagogische Hochschule (§ 69 des Hochschulgesetzes 2005) oder eine volle Gleichstellung durch das Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung aufgrund eines bilateralen Abkommens erfolgt ist. In diesen Fällen weist das Original der Verleihungsurkunde einen entsprechenden Vermerk auf (§ 90 Abs. 3 letzter Satz UG).

3. Form der Abkürzung

a. Abkürzungen des Herkunftsstaates

Das Prinzip der größtmöglichen Originaltreue gebietet die Festlegung einer Abkürzung, die sich am Hochschulsystem des Herkunftsstaates orientiert. Dies ist umso mehr gerechtfertigt,

als die Eintragung keinerlei inhaltliche Bewertung des Studiums bedeutet. Wenn daher im Herkunftsstaat bestimmte Abkürzungen akademischer Grade durch Rechts- oder Verwaltungsvorschriften festgelegt oder zumindest aufgrund von Gewohnheit allgemein üblich sind, sind diese Abkürzungen auch für die Eintragung zu verwenden.

b. Frei vergebene Abkürzungen

Kann eine entsprechende Abkürzung gemäß lit. a nicht ermittelt werden, so ist eine Abkürzung frei zu vergeben. Dabei sind der Gesamtzusammenhang mit anderen, vor allem verwandten Hochschulsystemen, die Logik der international gebräuchlichen Abkürzungen und nach Möglichkeit die Abkürzungsregeln der deutschen Sprache zu beachten. Die Frage, ob für einen österreichischen akademischen Grad eine gleich lautende Abkürzung besteht oder nicht, ist dafür nicht relevant.

c. Voran- oder Nachstellung

Die lit. a und b sind auch auf die Frage anzuwenden, ob eine Abkürzung dem Namen voran- oder nachzustellen ist. Generell werden die Abkürzungen für akademische Grade nach dem „Bologna-System“ („Bachelor ...“, „Master ...“, „Doctor of Philosophy“) dem Namen nachgestellt, während die Abkürzungen für die älteren akademischen Grade eher vorangestellt werden. Auf dieser Linie liegt auch § 88 Abs. 2 UG.

d. Abkürzungspunkte

Grundsätzlich werden bei Abkürzungen, die gemäß lit. c dem Namen vorangestellt werden, Punkte gesetzt, bei Nachstellung nicht. Wenn allerdings die Rechtsvorschriften des Herkunftsstaates eine andere Regelung treffen oder der Originalwortlaut der Verleihungsurkunde etwas anderes enthält, hat dies Vorrang.

e. Trennung mit Beistrich

Um gemäß lit. c nachzustellende akademische Grade nicht fälschlicherweise als Teil des Familiennamens erscheinen zu lassen, werden sie von diesem durch einen Beistrich abgesetzt.

f. Vorrang des Einzelfalles

Sollte die Verleihungsurkunde eine Abkürzung ausweisen, die den unter lit. a bis e genannten Regeln nicht entspricht, so ist in diesem Einzelfall die Abkürzung laut der Verleihungsurkunde einzutragen.

g. Zusätze über Studienprogramme

Wenn möglich, werden Zusätze über das konkrete absolvierte Studium nicht gesetzt; es soll bei der gruppenspezifischen Bezeichnung (z.B. „MSc“, „Dr. phil.“) bleiben. Allerdings gibt es Hochschulsysteme, die für viele Studienprogramme jeweils einen eigenen akademischen Grad vorsehen (z.B. in Deutschland „Diplom-Informatiker“, „Diplom-Mikrobiologin“, ...).

h. Zusätze über Institutionen

Die Beifügung der verleihenden Institution ist vom Gesetz nicht vorgesehen, es sei denn, sie wäre untrennbarer Bestandteil des Wortlauts (z.B. „Dipl.-Ing. ETH“).

4. Besonderheiten

a. Sprachfremde Buchstabenzeichen

Bei akademischen Graden, die in lateinischer Schrift verliehen werden, werden auch Buchstabenzeichen, die zwar nicht dem deutschen, aber dem internationalen lateinischen Alphabet angehören (z.B. ć, ž), übernommen. Dies entspricht dem Prinzip der größtmöglichen Originaltreue.

b. Nichtlateinische Schriften

Einer besonderen Behandlung bedürfen akademische Grade, die in einer Sprache mit nichtlateinischer Schrift verliehen wurden. Sofern es sich um europäische Schriftsysteme handelt, wie z.B. Kyrillisch oder Griechisch, werden die offiziellen Transliterationsregeln angewendet, wonach unter Umständen auch diakritische Zeichen, die zwar nicht dem deutschen, aber dem internationalen lateinischen Alphabet angehören (z.B. ć, ž), zu verwenden sind. In allen anderen Fällen werden die Bezeichnungen der akademischen Grade in der jeweils üblichen Sekundärsprache (Englisch oder Französisch) herangezogen.

5. Geltung

Diese Richtlinien gelten mit 1. Jänner 2011 und ersetzen die Eintragungsrichtlinien 2009 vom 27. Oktober 2009, GZ BMWF 53.810/0004-I/11/2009.

Wien, 27. Dezember 2010

Für die Bundesministerin:

Dr. Kasparovsky

**Registration of Academic Degrees
in Documents
(Eintragungsrichtlinien 2011)**

The Federal Ministry for Science and Research will give recommendations for the registration of academic degrees in documents in line with the following principles:

1. Legal basis

a. Austrian study law

- aa. According to art. 88 para. 1 of the Universities Act 2002 – UG, BGBl. I No. 120/2002, as amended, persons who have been awarded an academic degree by a recognized Austrian or foreign institution of post-secondary education are entitled to use this degree in the form which is determined by the document of award. A suffix which indicates the sex of the holder may be added.
- bb. For holders of academic degrees of EU and EEA countries, this includes, according to art. 88 para. 1a UG, the right to demand the registration of the degree in public documents in an abbreviated form, without the suffix indicating the sex of the holder. Regarding Swiss and Pontifical higher education institutions, see lit. d. For Austrian academic degrees, art. 88 para. 2 UG, in line with the international tradition, makes provisions for putting the academic degrees in front of or, respectively, behind the name: Diploma, Magister and doctoral degrees – i.e. those academic degrees which in Austria are frequently used while addressing a person – shall be put in front of, bachelor and master degrees as well as “PhD” behind the name.
- cc. These provisions apply in an analogous way to academic degrees which have been awarded by private universities and by universities of applied sciences, because neither the University Accreditation Act – UniAkkG, BGBl. I No. 168/1999, nor the University of Applied Sciences Studies Act – FHStG, BGBl. No. 340/1993, each as amended, make own provisions. Art. 66 of the Teacher Education Act 2005, BGBl. I No. 30/2006, makes clear that, as far as the use of academic degrees which have been awarded by University Colleges of Education is concerned, the UG shall apply. – Academic degrees do not form part of the name.
- dd. The term “recognized institutions of post-secondary education” means, according to Austrian law, those educational institutions which offer programmes of study with a duration of at least six semesters, admission to which is conditional on the possession of a general university entrance qualification or, in the case of art studies, evidence of artistic ability, and which are recognized as educational institutions in the meaning of this definition by the laws of the country in which they are domiciled (art. 51 para. 2 subpara. 1 UG as well as art. 4 para. 2 FHStG). What is essential is the recognition of institution as such and not only of the single programme of study. – Academic degrees which have been awarded by university-level courses (art. 124 para. 6 and 6a UG in connection with art. 28 of the Universities Studies Act – UniStG, BGBl. I No. 48/1997, as amended) shall be registered, too, although these institutions are not recognized institutions of post-secondary education.

- ee Academic degrees are, according to the present study law, only those titles which have been awarded upon completion of programmes of study and which are, due to the respective legal provisions, recognized as academic degrees. Therefore, honorary titles (e.g. “Dr. h. c.”) do not give a right to registration.
- b. Other Austrian educational provisions
 - aa. The denominations “Akademische/r ...” (= “Academic ...”), which have been awarded by universities upon completion of university courses according to art. 58 para. 2 UG, possibly by private universities upon completion of university courses, by universities of applied sciences upon completion of advanced training courses according to art. 14a para. 3 FHStG, or by university colleges of education upon completion of university courses according to art. 39 para. 1 of the Teacher Education Act 2005, are not academic degrees; there is no legal basis for a registration.
 - bb. The diploma degree “Diplompädagoge”/“Diplompädagogin” (abbreviation “Dipl.-Päd.”) according to art. 7 para. 1, art. 12 para. 1, art. 16f, and art. 21 para. 1 of the Decree on Studies at Academies – AStO, BGBl. II No. 2/2000, as amended, which has been awarded by Academies up to 30th September 2007 at the latest, is not supposed an academic degree; there is no legal basis for a registration.
 - cc. The Professional titles “Ingenieur/in” (abbreviation “Ing.”), formerly also “Diplom-HLFL-Ingenieur/in” (abbreviation “Dipl.-HLFL-Ing.”), and “Diplom-HTL-Ingenieur/in” (abbreviation “Dipl.-HTL-Ing.”), according to art. 1 and 14 of the Engineers Act 1990, BGBl. No. 461/1990, as applicable are not educational titles; they shall rather be registered according to art. 2 para. 1 and art. 15 para. 1 of the Engineers Act 1990 in combination with art. 6 para. 4 PStV.
 - c. Austrian documents law
 - aa. Art. 6 para. 1 to 3 of the Decree on Personal Status – PStV, BGBl. No. 629/1983, as amended defines the right to the registration of degrees on the part of the documents law, at which the formulation is oriented at the study law.
 - bb. Art. 6 of the Passports Act Execution Decree – PassG-DV, BGBl. II No. 223/2006, as amended, which is legally based on art. 3 of the Passports Act 1992, BGBl. No. 839/1992, as amended, states the possibility for registration corresponding to art. 88 UG. It is explicitly stated honorary titles may not be registered. Art. 6a para. 2 of the Passports Decree – PassV, BGBl. No. 861/1995, as amended gives the possibility to register academic degrees which can because of the length of the name not or not completely be registered on page 2 or the travelling document on the pages “Official annotations”.
 - cc. Other legal regulations, e.g. art. 365a of the Trade Code, BGBl. No. 194/1994, as amended, lay down similar provisions.
 - d. International law
 - aa. Art. VI.1 and VI.3 of the Convention on the Recognition of Qualifications concerning Higher Education in the European Region (“Lisbon Recognition Convention”), BGBl. III No. 71/1999, provide for the recognition of academic degrees for the purpose of their use. As to the refinement, however, of the right to use the academic degree, reference is made to the relevant national legislation in force, so that from the Convention itself there cannot be derived a subjective right to a definite kind of registration of the degree.
 - bb. According to art. 54 of the Directive on the recognition of professional qualifications, 2005/36/EC, nationals of Member states who fulfil the conditions for access to a regulated profession and its exercise in a host Member state have the right to use their lawful academic degree and, where appropriate, the abbreviation thereof deriving from their Member state of origin or the Member state from which they come, in the language of that state. In the current context, academic degrees are at stake. As to the refinement of the

right to use the academic degree, however, also in this context reference is made to the relevant national legislation in force.

- cc. Academic degrees from Switzerland shall be entered, according to art. 4 of the Agreement between the Republic of Austria and the Swiss Federation on the Mutual Recognition of Equivalences in Higher Education, BGBl. No. 678/1994, in an analogous way to lit. a sublit. aa.
- dd. Academic degrees in Theology (not in other fields of study) which have been awarded by Pontifical higher education institutions shall be entered, according to art. 5 para. 2 of the Concordat between the Holy See and the Republic of Austria, BGBl. II No. 2/1934, in an analogous way to lit. a sublit. aa.

2. Basis for registration

a. Document of award

The principle of high fidelity to the original, which results from art. 88 UG, requires the consultation of the document of award itself. The basis for registration shall therefore be the original or a duly legalized copy of the document by which the award of the authentic (not a secondary) academic degree has taken place.

b. Legalization

Apart from the possible legalization of the correspondence of a copy to the original (see lit. a), the document of award, in order to show evidence of its genuineness and therefore develop legal effects, has to pass the necessary international legalization procedure. If needed, details can be found in the communiqué “Legalization of Foreign Documents in Higher Education” (“*Beglaubigungsliste Hochschulwesen 2010*”) of ENIC NARIC AUSTRIA:

http://www.bmwf.gv.at/fileadmin/user_upload/wissenschaft/naric/english/legalization_list.pdf

For the review of the genuineness on the basis of the due legalization that authority is responsible that has to make a registration. ENIC NARIC AUSTRIA therefore includes, as a rule, an appropriate note in its recommendations with regard to single cases.

c. Translation

Translations of documents of award – insofar they have been provided by sworn and officially accredited translators – can only serve as a remedy for a better identification of the academic degree concerned in the original document. The translated wording, however, of an academic degree is not the criterion for the settlement of an abbreviation. Cases covered by para. 4 lit. b are exempted.

d. Austrian correspondence

Just as little registration of the Austrian correspondence (“transformation”) of a foreign academic degree shall take place. The Austrian academic degree shall be registered instead of the foreign (i.e. conferred) one if a validation (*Nostrifizierung*) by a university (art. 90 UG), a University of Applied Sciences or, respectively, the Universities of Applied Sciences Council (art. 5 para. 4 FHStG) or a University College of Education (art. 69 of the Teacher Education Act 2005) has taken place, or full equivalence has been granted by the Federal Ministry for Science and Research on the basis of a bilateral agreement. In these cases the original document of award shows a respective note (art. 90 para. 3 last phrase UG).

3. Form of abbreviation

a. Abbreviations of the country of origin

The principle of high fidelity to the original requires the settlement of an abbreviation which is orientated to the system of higher education of the country of origin. This is justifiable the

more, as the registration does not imply any assessment of the contents of study. Therefore, in case that provisions on the abbreviation of certain academic degrees are laid down in laws, regulations or administrative provisions of the country of origin, or are at least of common use because of custom, those abbreviations shall be used for the registration, too.

b. Abbreviations which are settled without reference to the country of origin

If an abbreviation cannot be found according to lit. a, it shall be settled independently from the country of origin. In doing so, the overall context to other, in particular related systems of higher education, the logic of the internationally used abbreviations, and, if possible, the rules on abbreviations of the German language shall be taken into account. The question whether or not an abbreviation with the same wording exists for an Austrian academic degree, is of no relevance for that.

c. Position in front of or behind the name

Lit. a and b apply also to the question whether an abbreviation has to be put in front of or behind the name. Generally speaking, the abbreviations for academic degrees according to the "Bologna system" ("Bachelor ...", "Master ...", "Doctor of Philosophy") are used behind the name, whereas the abbreviations for the former academic degrees are rather used in front of the name. Art. 88 para. 2 UG is in line with that.

d. Dot of abbreviation

Principally, after those abbreviations which are put in front of the name as defined by lit. c there appears a dot; on the other hand, if they are put behind the name, a dot will not appear. Nevertheless, if the legal provisions of the country of origin foresee another regulation, or the document of award shows another original wording, the latter shall be given priority.

e. Separation by comma

In order to avoid the false impression that those academic degrees which shall be used behind the name as defined by lit. c be part of the family name, they shall be separated from the latter by a comma.

f. Priority of the single case

In a single case where the document of award shows an abbreviation which does not correspond to the rules laid down above under lit. a to e, that abbreviation which appears in the document of award shall be registered.

g. Supplements on fields of study

If possible, supplements on the field of study in which the degree programme has been completed shall not be shown; one should better stick to the group-specific denomination (e.g. "MSc", "Dr. phil."). Nevertheless, there exist some systems of higher education which for many fields of study provide for a specific academic degree (e.g. in Germany "*Diplom-Informatiker*", "*Diplom-Mikrobiologin*", ...).

h. Supplements on institutions

The necessity to add the name of the institution which has awarded the degree is not foreseen by law, unless be it an inseparable part of the wording (e.g. "Dipl.-Ing. ETH").

4. Particularities

a. Foreign characters

In using academic degrees which are awarded in Latin script, there are assumed also those characters that are, no doubt, not part of the German, but of the international Latin alphabet (e.g. ć, ž). This corresponds to the principle of high fidelity to the original.

b. Non-Latin scripts

Special reference has to be made to those academic degrees that are awarded in a language which uses a non-Latin script. Insofar European systems of scripts are concerned, e.g. Cyrillic or Greek, the official rules of transliteration shall apply, by which possibly even diacritic characters shall be used which are, no doubt, not part of the German, but of the international Latin alphabet (e.g. ć, ž). In all other cases the denominations of the academic degrees will be assumed in the respective second language (English or French).

5. Validity

These rules shall be valid from 1st January 2011 and replace the *Eintragungsrichtlinien 2009* of 27th October 2009, GZ BMWF 53.810/0004-I/11/2009.

Vienna, 27th December 2010

On behalf of the Federal Minister:

Dr. Kasparovsky

Hauptteil 1:

**Einzutragende
akademische Grade**

ÖSTERREICH

Ebene 1

| | |
|---|---|
| Bachelor der Philosophie | + B.phil. |
| Bachelor der Statistik | + BStat |
| Bachelor der technischen Wissenschaften | + B.techn. |
| Bachelor of Arts | + BA <i>oder</i> ¹ + B.A. |
| Bachelor of Arts in Arts and Design | + BA <i>oder</i> ² + B.A. |
| Bachelor of Arts in Business | + BA <i>oder</i> ³ + B.A. |
| Bachelor of Arts in Cultural Studies | + BA <i>oder</i> ⁴ + B.A. |
| Bachelor of Arts in Economics | + B.A.(Econ.) |
| Bachelor of Arts in Military Services | + BA <i>oder</i> ⁵ + B.A. |
| Bachelor of Arts in Social Sciences | + BA <i>oder</i> ⁶ + B.A. |
| Bachelor of Business Administration | + BBA <i>od.</i> ⁷ + B.B.A. |
| Bachelor of Education | + BEd |
| Bachelor of Engineering | + BEng <i>od.</i> ⁸ + B.Eng. |
| Bachelor of Laws | + LLB <i>oder</i> ⁹ + LL.B. |
| Bachelor of Science | + BSc <i>oder</i> ¹⁰ + B.Sc. |
| Bachelor of Science in Engineering | + BSc <i>oder</i> ¹¹ + B.Sc. |
| Bachelor of Science in Health Studies | + BSc <i>oder</i> ¹² + B.Sc. |
| Bachelor of Science in Natural Sciences | + BSc <i>oder</i> ¹³ + B.Sc. |
| Bachelor of Science in Nursing | + BScN |
| Bachelor of Theology | + BTh |
| Bakkalaureus/Bakkalaurea der Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen | + Bakk. |
| Bakkalaureus/Bakkalaurea der Biologie | + Bakk. Biol. |
| Bakkalaureus/Bakkalaurea der Biomedizinischen Informatik | + Bakk. |
| Bakkalaureus/Bakkalaurea der Künste | + Bakk. art. |
| Bakkalaureus/Bakkalaurea der Naturwissenschaften | + Bakk. rer. nat. |
| Bakkalaureus/Bakkalaurea der Pflegewissenschaft | + Bakk. |
| Bakkalaureus/Bakkalaurea der Philosophie | + Bakk. phil. |
| Bakkalaureus/Bakkalaurea der Psychologie | + BA psych. |
| Bakkalaureus/Bakkalaurea der Psychotherapiewissenschaft | + BA pth. |
| Bakkalaureus/Bakkalaurea der Rechtswissenschaften | + Bakk. iur. |
| Bakkalaureus/Bakkalaurea der Religionspädagogik | + Bacc. rel. paed. |
| Bakkalaureus/Bakkalaurea der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften | + Bakk. rer. soc. oec. |
| Bakkalaureus/Bakkalaurea der Technik | + Bakk. techn. |
| Bakkalaureus/Bakkalaurea der technischen Wissenschaften | + Bakk. techn. |
| Bakkalaureus/Bakkalaurea der Theologie | + Bakk. theol. |
| Bakkalaureus/Bakkalaurea | + Bakk. |
| Bakkalaureus/Bakkalaurea (FH) | + Bakk. (FH) |

¹ Nach Wahl der verleihenden Institution.

² Nach Wahl der verleihenden Institution.

³ Nach Wahl der verleihenden Institution.

⁴ Nach Wahl der verleihenden Institution.

⁵ Nach Wahl der verleihenden Institution.

⁶ Nach Wahl der verleihenden Institution.

⁷ Nach Wahl der verleihenden Institution.

⁸ Nach Wahl der verleihenden Institution.

⁹ Nach Wahl der verleihenden Institution.

¹⁰ Nach Wahl der verleihenden Institution.

¹¹ Nach Wahl der verleihenden Institution.

¹² Nach Wahl der verleihenden Institution.

¹³ Nach Wahl der verleihenden Institution.

Ebene 2

| | |
|---|--|
| Diplomingenieur/Diplomingenieurin der Biomedizinischen Informatik | Dipl.-Ing. |
| Diplom-Ingenieur/Diplom-Ingenieurin | DI <i>oder</i> ¹⁴ Dipl.-Ing. |
| Diplom-Ingenieur/Diplom-Ingenieurin (FH) | Dipl.-Ing. (FH) <i>oder</i> ¹⁵ DI (FH) |
| Diplom-Tierarzt/Diplom-Tierärztin | Mag. med. vet. |
| Doktor/Doktorin der gesamten Heilkunde | Dr. med. univ. |
| Doktor/Doktorin der Zahnheilkunde | Dr. med. dent. |
| European Master of Arts | + MA |
| Lizentiat/Lizentiatin der Theologie | Lic. theol. |
| Magister/Magistra der Architektur | Mag. arch. |
| Magister/Magistra der Biologie | Mag. Biol. |
| Magister/Magistra der Gesundheitsinformatik | Mag. |
| Magister/Magistra der Gesundheitswissenschaften | Mag. sc. hum. |
| Magister/Magistra der Künste | Mag. art. |
| Magister/Magistra der Naturwissenschaften | Mag. rer. nat. |
| Magister/Magistra der Pflegewissenschaft | Mag. |
| Magister/Magistra der Pharmazie | Mag. pharm. |
| Magister/Magistra der Philosophie | Mag. phil. |
| Magister/Magistra der Philosophie der Theologischen Fakultät | Mag. phil. fac. theol. |
| Magister/Magistra der Psychologie | Mag. psych. |
| Magister/Magistra der Psychotherapiewissenschaft | Mag. pth. |
| Magister/Magistra der Rechtswissenschaften | Mag. iur. |
| Magister/Magistra der Religionspädagogik | + Mag. rel. paed. |
| Magister/Magistra der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften | Mag. rer. soc. oec. |
| Magister/Magistra der Theologie | Mag. theol. |
| Magister/Magistra des Industrial Design | Mag. des. ind. |
| Magister/Magistra des Informationsmanagements in der Medizin | Mag. |
| Magister/Magistra des Rechts der Wirtschaft | Mag. iur. rer. oec. |
| Magister/Magistra | Mag. |
| Magister/Magistra (FH) | Mag. (FH) |
| Master der Rechts- und Wirtschaftswissenschaften | + LLMoec. |
| Master der Statistik | + MStat |
| Master der Theologie | + M.Theol. |
| Master of Advanced International Studies ¹⁶ | + M.A.I.S. |
| Master of Arts | + MA <i>oder</i> ¹⁷ + M.A. |
| Master of Arts in Arts and Design | + MA <i>oder</i> ¹⁸ + M.A. |
| Master of Arts in Business | + MA <i>oder</i> ¹⁹ + M.A. |
| Master of Arts in Cultural Studies | + MA <i>oder</i> ²⁰ + M.A. |
| Master of Arts in Economics | + M.A.(Econ.) |
| Master of Arts in Military Services | + MA <i>oder</i> ²¹ + M.A. |
| Master of Arts in Social Sciences | + MA <i>oder</i> ²² + M.A. |

¹⁴ Nach Wahl des Inhabers bzw. der Inhaberin, im FH-Bereich der verleihenden Institution.

¹⁵ Nach Wahl der verleihenden Institution.

¹⁶ Bezeichnung gleichzeitig gemäß § 4 Abs. 3 des Bundesgesetzes über die „Diplomatische Akademie Wien“ – DAK-Gesetz 1996, BGBl. Nr. 178/1996, in der geltenden Fassung.

¹⁷ Nach Wahl der verleihenden Institution.

¹⁸ Nach Wahl der verleihenden Institution.

¹⁹ Nach Wahl der verleihenden Institution.

²⁰ Nach Wahl der verleihenden Institution.

²¹ Nach Wahl der verleihenden Institution.

²² Nach Wahl der verleihenden Institution.

| | |
|--|--|
| Master of Business Administration | + MBA <i>od.</i> ²³ + M.B.A. |
| Master of Design | + MDes |
| Master of International Business Informatics | + MIBI |
| Master of Laws | + LL.M. <i>od.</i> ²⁴ + LL.M. |
| Master of legal and business aspects in technics | + MLBT |
| Master of Public Affairs | + MPA |
| Master of Science | + MSc <i>od.</i> ²⁵ + M.Sc. |
| Master of Science in Engineering | + MSc <i>od.</i> ²⁶ + M.Sc. |
| Master of Science in Health Studies | + MSc <i>od.</i> ²⁷ + M.Sc. |
| Master of Science in Mountain Forestry | + MScMF |
| Master of Science in Natural Sciences | + MSc <i>od.</i> ²⁸ + M.Sc. |
| Master of Social Sciences | + MSSc |
| Master of Theology | + MTh |

Ebene 2/3

| | |
|--|------------|
| European Master in Human Rights and Democratisation | + E.MA |
| European Master in Law and Economics | + EMLE |
| Executive Master of Business Administration | + MBA |
| Legum Magister/Magistra | + LL.M. |
| Master in European Studies | + M.E.S. |
| Master in Gastrosophy | + MGast |
| Master in Management | + MIM |
| Master in Psychoanalytic Observational Studies | + MPOS |
| Master in South East European Law and European Integration | + LL.M. |
| Master in Spinal Disorders | + MSD |
| Master Mental Health Sozialpsychiatrie | + MMH |
| Master of Advanced Studies | + MAS |
| Master of Advanced Medical Sciences Alpe Adria | + MMedScAA |
| Master of Architectural Studies | + MAS |
| Master of Arts | + MA |
| Master of Banking & Finance | + MBF |
| Master of Business Administration | + MBA |
| Master of Business Law | + M.B.L. |
| Master of Corporate Finance | + MCF |
| Master of Dental Science | + MDSc |
| Master of Education | + M.Ed. |
| Master of Engineering | + MEng |
| Master of Environmental Management | + MEM |
| Master of European Studies | + M.E.S. |
| Master of Financial Planning | + MFP |
| Master of Fine Arts | + MFA |
| Master of Fine Arts | + MFA |
| Master of Health Professional Education | + MHPE |
| Master of International Business & Tax Law | + LL.M. |
| Master of Law and Economics | + MLE |
| Master of Laws | + LL.M. |
| Master of Legal Studies | + MLS |

²³ Nach Wahl der verleihenden Institution.

²⁴ Nach Wahl der verleihenden Institution.

²⁵ Nach Wahl der verleihenden Institution.

²⁶ Nach Wahl der verleihenden Institution.

²⁷ Nach Wahl der verleihenden Institution.

²⁸ Nach Wahl der verleihenden Institution.

| | |
|--|-----------|
| Master of Light and Lighting | + MLL |
| Master of Medical Education | + MME |
| Master of Palliative Care | + MPC |
| Master of Public Administration | + MPA |
| Master of Public Health | + MPH |
| Master of Public Management | + MPM |
| Master of Science | + MSc |
| Master of Sportsphysiotherapie | + MSPhT |
| Master of Toxicology | + MTox |
| Master of Training and Development | + MTD |
| Mastère international conjoint | + Mastère |
| Professional Master in Public Health | + PMPH |
| Professional Master of Business Administration | + PMBA |
| Professional Master of Laws | + P LL.M |
| Professional Master of Management and Leadership | + PMML |
| Professional Master of Mediation | + PMM |
| Professional Master of Private Banking | + PMPB |
| Professional Master of Science | + PMSc |

Ebene 3

| | |
|---|--------------------------------|
| Doctor of Philosophy | + PhD |
| Doktor/Doktorin der Biomedizin-Informatik | Dr. sc. inf. biomed. |
| Doktor/Doktorin der Bodenkultur | Dr. nat. techn. |
| Doktor/Doktorin der gesamten Heilkunde und der medizinischen Wissenschaft | Dr. med. univ. et scient. med. |
| Doktor/Doktorin der Gesundheitswissenschaften | Dr. sc. hum. |
| Doktor/Doktorin der Künste | Dr. artium |
| Doktor/Doktorin der medizinischen Wissenschaft | Dr. scient. med. |
| Doktor/Doktorin der montanistischen Wissenschaften | Dr. mont. |
| Doktor/Doktorin der Naturwissenschaften | Dr. rer. nat. |
| Doktor/Doktorin der Pflegewissenschaft | Dr. rer. cur. |
| Doktor/Doktorin der Philosophie | Dr. phil. |
| Doktor/Doktorin der Philosophie einer Katholisch-Theologischen Fakultät | Dr. phil. fac. theol. |
| Doktor/Doktorin der Psychotherapiewissenschaft | Dr. scient. pth. |
| Doktor/Doktorin der Rechtswissenschaften | Dr. iur. |
| Doktor/Doktorin der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften | Dr. rer. soc. oec. |
| Doktor/Doktorin der technischen Wissenschaften | Dr. techn. |
| Doktor/Doktorin der Theologie | Dr. theol. |
| Doktor/Doktorin der Veterinärmedizin | Dr. med. vet. |
| Doktor/Doktorin der Zahnmedizin und der medizinischen Wissenschaft | Dr. med. dent. et scient. med. |

Anhang: Frühere akademische Grade (ab 1945)

| | |
|---|------------------------|
| Bachelor der Naturwissenschaften | + B. rer. nat. |
| Bakkalaureus/Bakkalaurea (FH) | + Bakk. (FH) |
| Bakkalaureus/Bakkalaurea der Kommunikationswissenschaft | + Bakk. Komm. |
| Bakkalaureus/Bakkalaurea der Soziologie | + Bakk. Soz. |
| Bakkalaureus/Bakkalaurea der Sportwissenschaften | + Bakk. Sport. |
| Diplom-Dolmetscher/Diplom-Dolmetscherin | Dipl.-Dolm. |
| Diplom-Ingenieur/Diplom-Ingenieurin | Dipl.Ing. |
| Diplom-Kaufmann/Diplom-Kauffrau | Dipl.-Kfm./Dipl.-Kffr. |

| | |
|---|-----------------|
| Diplom-Volkswirt/Diplom-Volkswirtin ²⁹ | Dipl.Vw. |
| Diplom-Volkswirt/Diplom-Volkswirtin ³⁰ | Dipl.-Vw. |
| Diplomierter Dolmetscher/Diplomierete Dolmetscherin | Dipl. Dolm. |
| Diplomkaufmann/Diplomkauffrau | Dkffr./Dkfm. |
| Doktor/Doktorin der evangelischen Theologie | Dr. theol. |
| Doktor/Doktorin der Handelswissenschaften | Dr. rer. comm. |
| Doktor/Doktorin der katholischen Theologie | Dr. theol. |
| Doktor/Doktorin der Pharmazie | Dr. pharm. |
| Doktor/Doktorin der Rechte | Dr. iur. |
| Doktor/Doktorin der Staatswissenschaften | Dr. rer. pol. |
| Doktor/Doktorin der Tierheilkunde | Dr. med. vet. |
| Doktor/Doktorin der Wirtschaftswissenschaften | Dr. rer. oec. |
| Magister/Magistra der Kommunikationswissenschaft | Mag. Komm. |
| Magister/Magistra der Pharmazie | Mr. pharm. |
| Magister/Magistra der Soziologie | Mag. Soz. |
| Magister/Magistra der Sportwissenschaften | Mag. Sport. |
| Master der Naturwissenschaften | + MA. rer. nat. |
| Master der Philosophie | + M.phil. |
| Master of Security and Defense Management | + MSD |
| Tierarzt/Tierärztin | Tzt. |

²⁹ Rechtsgrundlage: Prüfungsordnungen für Diplom-Volkswirte, Diplom-Kaufleute und Diplom-Handelslehrer, W i 1000 E IV M (a). Deutsche Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung 1937, S. 187.

³⁰ Rechtsgrundlage: § 8 Abs. 6 des Bundesgesetzes über sozial- und wirtschaftswissenschaftliche Studienrichtungen, BGBl. Nr. 179/1966, in der zuletzt geltenden Fassung.

BELGIEN

Ebene 1

| | |
|----------------------|----------------------|
| Baccalaureus | <i>Bacc.</i> |
| Kandidaat / Candidat | <i>Kand. / Cand.</i> |

Ebene 2

| | |
|---|-----------------------------|
| Apotheker / Pharmacien | <i>Apoth. / Pharm.</i> |
| Architect / Architecte | <i>Arch. / Arch.</i> |
| Arts / Candidat en médecine | <i>Arts / Cand.</i> |
| Bio-ingenieur / Ingénieur agronome | <i>Bio-ing. / Ing. agr.</i> |
| Dierenarts / Candidat en médecine vétérinaire | <i>D.Arts / Cand.</i> |
| Ingenieur ... / Ingénieur ... | <i>Ing. / Ir</i> |
| Licencié(e) en ... / Licentiaat in de ... | <i>Lic.</i> |
| Meester | <i>M.</i> |
| Tandarts / Licencié/e en sciences dentaire | <i>T.Arts / Lic.</i> |

Ebene 2/3

| | |
|------------------------|-----------------------|
| Geaggregeerde / Agrégé | <i>Geaggr. / Agr.</i> |
|------------------------|-----------------------|

Ebene 3

| | |
|--|------------------|
| Doctor in de .../ Docteur en ... | <i>Dr.</i> |
| Speciaal doctor in de ... / Docteur spécial en ... | <i>Dr. spec.</i> |

BULGARIEN

Ebene 1

| | |
|--|----------------|
| Bachelor in/of ... z.B.: Bachelor of Arts | + B... + BA |
| Bakalavăr | Bak. |

Ebene 2

| | |
|---|-------------------|
| ikonomist | <i>ikon.</i> |
| inžener | <i>inž.</i> |
| inžener-tehnolog | <i>inž.-tehn.</i> |
| lekar | d-r |
| Magistăr | Mag. |
| Master in/of ... z.B.: Master of Science | + M... + MSc |
| stomatolog | d-r |

Ebene 3

| | |
|---------------------|--------------|
| doktor na naukite | d-r |
| kandidat na naukite | <i>kand.</i> |

Anmerkung:

Das bulgarische Hochschulgesetz berechtigt Inhaber/innen von Qualifikationen aufgrund fünfjähriger Hochschulstudien generell, den akademischen Grad „Магистър“ („Magistăr“) zu führen.

DÄNEMARK

Ebene 1

| | |
|---|-------------------|
| Bachelor in/of ... z.B.: Bachelor of Law | + B... + BL |
| Diplomingeniør | <i>dipl. ing.</i> |
| Teknikumingenör | <i>tekn. ing.</i> |
| Folkeskolelærer | <i>folkesk.</i> |
| Pædagog | <i>pæd.</i> |
| Socialrådgiver | <i>socialr.</i> |
| Ergoterapeut | <i>ergot.</i> |
| Fysioterapeut | <i>fysiot.</i> |
| Sygeplejerske | <i>sygepl.</i> |
| Jordemoder | <i>jordem.</i> |

Ebene 2

| | |
|---------------------------------|--------------|
| Candidatus/Candidata ... | cand. ... |
| Candidatus/Candidata magisterii | cand. mag. |
| Magister artium | mag. art. |
| Magister scientiarum | mag. scient. |

Ebene 2/3

| | |
|---------------------------|----------|
| Licentiatu/Licentiata ... | lic. ... |
|---------------------------|----------|

Ebene 3

| | |
|----------------------|---------|
| Doctor | dr. |
| Doctor of Philosophy | + Ph.D. |

DEUTSCHLAND

Ebene 1

| | |
|---|-----------------|
| Bachelor in/of ... z.B.: Bachelor of Science | + B... + BSc |
| Betriebswirt (BA) | BW (BA) |

Ebene 2

| | |
|---|---|
| Diplom-... z.B.: Diplom-Physiker Diplom-Sozialarbeiterin und -Sozialpädagogin Diplom-Supervisorin Diplom-Wirtschaftsingenieur Diplomingenieurökonom/Diplom-Ingenieurökonom | Dipl.-... Dipl.-Phys. Dipl.-Sozialarb./ Sozialpäd. Dipl.-Sup. Dipl.-Wirtsch.Ing. Dipl.-Ing.oec. |
| Diplom-... (FH) | Dipl.-... (FH) |
| Lizentiat | Liz. |
| Magister ... | Mag. |
| Magister Artium | + M.A. |
| Master in/of ... z.B.: Master of Arts Master of European Law | + M... + MA + LL.M.Eur. |

Ebene 2/3

| | |
|--------------------------|----------|
| Licentiat/Licentiata ... | lic. ... |
|--------------------------|----------|

Ebene 3

| | |
|------------------|----------|
| Doktor | Dr. |
| Doktor-Ingenieur | Dr.-Ing. |

Anhang: Keine akademischen Grade (beispielsweise)

| | |
|-------------------------------|--|
| Betriebswirt VWA (Bw. VWA) | |
| Verwaltungswirt VWA (Vw. VWA) | |

Anmerkung:

Nach Diplomstudien sind Diplomgrade für jede Studienrichtung vorgesehen. Daher können hier nur Beispiele angeführt werden.

ESTLAND

Ebene 1

| | |
|-------------------------------------|-------------|
| baccalaureus (<i>ab ca. 2002</i>) | + <i>B.</i> |
|-------------------------------------|-------------|

Ebene 2

| | |
|--------------------------------------|--------------|
| baccalaureus (<i>bis ca. 2002</i>) | <i>bacc.</i> |
| magister | <i>mag.</i> |

Ebene 3

| | |
|--------|------------|
| doktor | <i>dr.</i> |
|--------|------------|

FINNLAND

Ebene 1

| | |
|--|---------|
| Eläinlääketieteen kandidaattin tutkinto [<i>Veterinärmedizin</i>] | ELK |
| Elintarviketieteiden kandidaattin tutkinto [<i>Ernährungswissenschaft</i>] | ETK |
| Farmaseuttin tutkinto [<i>Pharmazie</i>] | farmas. |
| Hallintotieteiden kandidaattin tutkinto [<i>Verwaltungswissenschaft</i>] | HTK |
| Hammaslääketieteen kandidaattin tutkinto [<i>Zahnmedizin</i>] | HLK |
| Humanististen tieteiden kandidaattin tutkinto [<i>Geisteswissenschaften</i>] | HuK |
| Kasvatustieteen kandidaattin tutkinto [<i>Pädagogik</i>] | KK |
| Kauppatieteiden kandidaattin tutkinto [<i>Wirtschaftswissenschaften</i>] | KTK |
| Kuvataiteen kandidaattin tutkinto [<i>Bildende Kunst</i>] | KuvK |
| Lääketieteen kandidaattin tutkinto [<i>Humanmedizin</i>] | LK |
| Liikuntatieteiden kandidaattin tutkinto [<i>Sportwissenschaft</i>] | LitK |
| Luonnontieteiden kandidaattin tutkinto [<i>Naturwissenschaften</i>] | LuK |
| Maatalous- ja metsätieteiden kandidaattin tutkinto [<i>Agrarwissensch.</i>] | MMK |
| Musiikin kandidaattin tutkinto [<i>Musik</i>] | MuK |
| Oikeusnotaarin tutkinto [<i>Rechtswissenschaften</i>] | OK |
| Psykologian kandidaattin tutkinto [<i>Psychologie</i>] | PsK |
| Taiteen kandidaattin tutkinto [<i>Design</i>] | TaK |
| Tanssitaiteen kandidaattin tutkinto [<i>Tanz</i>] | TsK |
| Teatteritaiteen kandidaattin tutkinto [<i>Theaterwissenschaft</i>] | TeK |
| Tekniikan kandidaattin tutkinto [<i>Ingenieurwissenschaften</i>] | TkK |
| Teologian kandidaattin tutkinto [<i>Theologie</i>] | TK |
| Terveystieteiden kandidaattin tutkinto [<i>Gesundheitswissenschaften</i>] | TtK |
| Valtiotieteiden kandidaattin tutkinto [<i>Sozialwissenschaften</i>] | VTK |
| Yhteiskuntatieteiden kandidaattin tutkinto [<i>Sozialwissenschaften</i>] | YTK |

Ebene 2

| | |
|--|--------|
| Arkkitehdin tutkinto [<i>Architektur</i>] | arkkit |
| Diplomi-insinöörin tutkinto [<i>Ingenieurwissenschaften</i>] | DI |
| Elintarviketieteiden maisterin tutkinto [<i>Ernährungswissenschaft</i>] | ETM |
| Filosofian maisterin tutkinto [<i>Geistes- und Naturwissenschaften</i>] | FM |
| Hallintotieteiden maisterin tutkinto [<i>Verwaltungswissenschaft</i>] | HTM |
| Kasvatustieteen maisterin tutkinto [<i>Pädagogik</i>] | KM |
| Kauppatieteiden maisterin tutkinto [<i>Wirtschaftswissenschaften</i>] | KTM |
| Kuvataiteen maisterin tutkinto [<i>Bildende Kunst</i>] | KuvM |
| Liikuntatieteiden maisterin tutkinto [<i>Sportwissenschaft</i>] | LitM |
| Maatalous- ja metsätieteiden maisterin tutkinto [<i>Agrarwissenschaften</i>] | MMM |
| Musiikin maisterin tutkinto [<i>Musik</i>] | MuM |
| Oikeusnotaarin maisterin tutkinto [<i>Rechtswissenschaften</i>] | OK |
| Proviisorin tutkinto [<i>Pharmazie</i>] | prov. |
| Psykologian maisterin tutkinto [<i>Psychologie</i>] | PsM |
| Taiteen maisterin tutkinto [<i>Design</i>] | TaM |
| Tanssitaiteen maisterin tutkinto [<i>Tanz</i>] | TsM |
| Teatteritaiteen maisterin tutkinto [<i>Theaterwissenschaft</i>] | TeM |
| Teologian maisterin tutkinto [<i>Theologie</i>] | TM |
| Terveystieteiden maisterin tutkinto [<i>Gesundheitswissenschaften</i>] | THM |
| Valtiotieteiden maisterin tutkinto [<i>Sozialwissenschaften</i>] | VTM |
| Yhteiskuntatieteiden maisterin tutkinto [<i>Sozialwissenschaften</i>] | YTM |

Ebene 2/3

| | |
|--|------|
| Eläinlääketieteen lisensiaattin tutkinto [<i>Veterinärmedizin</i>] | ELL |
| Elintarviketieteiden lisensiaattin tutkinto [<i>Ernährungswissenschaft</i>] | ETL |
| Farmasian lisensiaattin tutkinto [<i>Pharmazie</i>] | FaL |
| Filosofian lisensiaattin tutkinto [<i>Geistes- und Naturwissenschaften</i>] | FL |
| Hallintotieteiden lisensiaattin tutkinto [<i>Verwaltungswissenschaft</i>] | HTL |
| Hammaslääketieteen lisensiaattin tutkinto [<i>Zahnmedizin</i>] | HLL |
| Kasvatustieteen lisensiaattin tutkinto [<i>Pädagogik</i>] | KL |
| Kauppatieteiden lisensiaattin tutkinto [<i>Wirtschaftswissenschaften</i>] | KTL |
| Lääketieteen lisensiaattin tutkinto [<i>Humanmedizin</i>] | LL |
| Liikuntatieteiden lisensiaattin tutkinto [<i>Sportwissenschaft</i>] | LitL |
| Maatalous- ja metsätieteiden lisensiaattin tutkinto [<i>Agrarwissensch.</i>] | MML |
| Musiikin lisensiaattin tutkinto [<i>Musik</i>] | MuL |
| Oikeusnotaarin lisensiaattin tutkinto [<i>Rechtswissenschaften</i>] | OL |
| Psykologian lisensiaattin tutkinto [<i>Psychologie</i>] | PsL |
| Tanssitaiteen lisensiaattin tutkinto [<i>Tanz</i>] | TsL |
| Teatteritaiteen lisensiaattin tutkinto [<i>Theaterwissenschaft</i>] | TeL |
| Tekniikan lisensiaattin tutkinto [<i>Ingenieurwissenschaften</i>] | TkL |
| Teologian lisensiaattin tutkinto [<i>Theologie</i>] | TL |
| Terveystieteiden lisensiaattin tutkinto [<i>Gesundheitswissenschaften</i>] | THL |
| Valtiotieteen lisensiaattin tutkinto [<i>Sozialwissenschaften</i>] | VTL |
| Yhteiskuntatieteiden lisensiaattin tutkinto [<i>Sozialwissenschaften</i>] | YTL |

Ebene 3

| | |
|---|------|
| Eläinlääketieteen tohtorin tutkinto [<i>Veterinärmedizin</i>] | ELT |
| Elintarviketieteiden tohtorin tutkinto [<i>Ernährungswissenschaft</i>] | ETT |
| Farmasian tohtorin tutkinto [<i>Pharmazie</i>] | FaT |
| Filosofian tohtorin tutkinto [<i>Geistes- und Naturwissenschaften</i>] | FT |
| Hallintotieteiden tohtorin tutkinto [<i>Verwaltungswissenschaft</i>] | HTT |
| Hammaslääketieteen tohtorin tutkinto [<i>Zahnmedizin</i>] | HLT |
| Kasvatustieteen tohtorin tutkinto [<i>Pädagogik</i>] | KT |
| Kauppatieteiden tohtorin tutkinto [<i>Wirtschaftswissenschaften</i>] | KTT |
| Kuvataiteen tohtorin tutkinto [<i>Bildende Kunst</i>] | KuvT |
| Lääketieteen tohtorin tutkinto [<i>Humanmedizin</i>] | LT |
| Liikuntatieteiden tohtorin tutkinto [<i>Sportwissenschaft</i>] | LitT |
| Maatalous- ja metsätieteiden tohtorin tutkinto [<i>Agrarwissenschaften</i>] | MMT |
| Musiikin tohtorin tutkinto [<i>Musik</i>] | MuT |
| Oikeusnotaarin tohtorin tutkinto [<i>Rechtswissenschaften</i>] | OT |
| Psykologian tohtorin tutkinto [<i>Psychologie</i>] | PsT |
| Taiteen tohtorin tutkinto [<i>Design</i>] | TaT |
| Tanssitaiteen tohtorin tutkinto [<i>Tanz</i>] | TsT |
| Teatteritaiteen tohtorin tutkinto [<i>Theaterwissenschaft</i>] | TeT |
| Tekniikan tohtorin tutkinto [<i>Ingenieurwissenschaften</i>] | TkT |
| Teologian tohtorin tutkinto [<i>Theologie</i>] | TT |
| Terveystieteiden tohtorin tutkinto [<i>Gesundheitswissenschaften</i>] | THT |
| Valtiotieteen tohtorin tutkinto [<i>Sozialwissenschaften</i>] | VTT |
| Yhteiskuntatieteiden tohtorin tutkinto [<i>Sozialwissenschaften</i>] | YTT |

FRANKREICH

Ebene 1

| | |
|----------------------|------------------|
| Licence de/en/ès ... | + <i>licence</i> |
|----------------------|------------------|

Ebene 2

| | |
|--|----------------------|
| Diplôme d'architecte diplômé par le gouvernement | + DPLG |
| Diplôme de l'Institut d'études politiques | + <i>diplômé/e</i> |
| Diplôme des écoles de la santé et de l'action sociale | + <i>diplômé/e</i> |
| Diplôme des écoles du haut enseignement commercial | + <i>diplômé/e</i> |
| Diplôme d'État de sage-femme | + <i>diplômé/e</i> |
| Ingénieur diplômé de ... / Titre d'ingénieur | + <i>Ing. dipl.</i> |
| Ingénieur-Maître | + <i>ing.-maître</i> |
| Magistère de/en ... | + <i>magistère</i> |
| Mastère en ... | + <i>Mastère</i> |
| Maîtrise de/en/ès ... | + <i>maîtrise</i> |
| Maitrise de sciences de gestion | + MSG |
| Maitrise de sciences et techniques | + MST |
| Maitrise de méthodes informatiques appliquées à la gestion | + MIAGE |

Ebene 2/3

| | |
|--|--------|
| Diplôme d'études supérieures spécialisées en ... | + DESS |
| Diplôme de recherches technologiques en ... | + DRT |

Ebene 3

| | |
|--------------------------------------|-------------------|
| Diplôme d'études approfondies en ... | + DEA |
| Docteur de/en ... | <i>Docteur</i> |
| Docteur habilité en/de ... | <i>Dr. habil.</i> |

Anhang: Keine akademischen Grade, da Verleihung nach einem Studium von einer Dauer von weniger als sechs Semestern (beispielsweise)

| | |
|---|--|
| Brevet de technicien supérieur (BTS) | |
| Certificat de synthèse clinique et thérapeutique (CSCT) | |
| Diplôme d'études fondamentales en architecture (DEFA) | |
| Diplôme d'études universitaires générales (DEUG) | |
| Diplôme d'études universitaires professionnalisées (DEUP) | |
| Diplôme d'études universitaires scientifiques et techniques (DEUST) | |
| Diplôme universitaire de technologie (DUT) | |

Anmerkungen:

1. Im französischen System kann man, außer außer bei den Bezeichnungen „Docteur“ und „Mastaire“, nicht von „akademischen Graden“ im eigentlichen Sinn sprechen. Für die Zwecke der Führung werden jedoch die Regeln über akademische Grade analog angewendet.
2. Französische akademische Grade und Bezeichnungen, die auf Studienabschlüsse hinweisen, enthalten immer die Studienrichtung – typischerweise hinter den Vorwörtern „de“, „en“ oder „ès“ – und meistens auch den Studiengang, sehr oft auch noch Detaillierungen, die über die Anführung des Studienganges hinausgehen (option, spécialisation). Deshalb handelt es sich bei den akademischen Graden „Docteur“ und „Mastaire“ und den auf Studienabschlüsse hinweisenden Bezeichnungen „Mastère“, „Maîtrise“, „Licence“ und „Diplôme“,

die allesamt nach französischem Recht nicht abgekürzt werden dürfen, ausnahmslos um „abgekürzte Formen“ im Sinne des § 88 Abs. 1 zweiter Satz UG per se, auch wenn das „Grundwort“ des akademischen Grades oder der auf den Studienabschluss hinweisenden Bezeichnung ausgeschrieben wird.

3. In Bezug auf Studienabschlüsse, die mit einem akademischen Grad im Sinne „eines Titels“ verbunden sind, wurde im Rahmen der vorliegenden Empfehlungen ein großer Anfangsbuchstabe für die abgekürzte Form gewählt: „Ing. dipl.“, „Mastère“, „Docteur“. In Bezug auf Studienabschlüsse, aus deren Bezeichnung in Frankreich keine personalisierte Form abgeleitet wird, wurde ein kleiner Anfangsbuchstabe gewählt: „licence“, „maîtrise“, „magistère“; hinsichtlich der Bezeichnungen, bei denen auf der Grundlage des Wortes „diplôme“ die Bezeichnung „diplômé“ bzw. „diplômée“ im gegebenen Zusammenhang frei vergeben worden ist, wurde dieselbe Vorgangsweise gewählt.
4. Im Hinblick auf die abgekürzten Bezeichnungen „MSG“, „MST“, „MIAGE“, „DPLG“, „DEA“ und „DESS“ existiert zwar auch keine personalisierte Form, diese Abkürzungen werden in Frankreich jedoch ausschließlich mit Großbuchstaben geschrieben.
5. Was die Wörter „doctorat“ und „docteur“ betrifft, für die es in Frankreich keine abgekürzten Formen gibt, wurde im Rahmen des gegenständlichen Vorschlags kein Unterschied zwischen „normalen universitären“ (doctorat, docteur), „Spezialisierungsdoktoraten“ und „Staatsdoktoraten“ (doctorat d'État, docteur d'État) gemacht.
6. Im gegenständlichen Zusammenhang gibt es Abkürzungen von französischen Bezeichnungen, die auf Studienabschlüsse hinweisen, nur in bezug auf jene Bezeichnungen, die unter der Ebene 2/3 angeführt sind.

GRIECHENLAND

Ebene 1

| | |
|----------------------------------|-------------------|
| Ptychio Technologikis Ekpedefsis | <i>Pt. (T.E.)</i> |
|----------------------------------|-------------------|

Ebene 2

| | |
|-----------------------|--------------|
| Ptychio tis/ton ... | <i>Pt.</i> |
| Diplomato tis/ton ... | <i>Dipl.</i> |

Ebene 2/3

| | |
|---------------------------------|-------------|
| Metaptychiako diploma idikefsis | <i>Met.</i> |
|---------------------------------|-------------|

Ebene 3

| | |
|------------------|------------|
| Didaktor tis ... | <i>Dr.</i> |
|------------------|------------|

HEILIGER STUHL

Ebene 1 (siehe auch Anmerkung)

| | |
|-------------------------------------|-------|
| Baccalaureus/Baccalaurea in ... | Bacc. |
| Baccalaureatus/Baccalaureata in ... | Bacc. |
| Baccalaureato/Baccalaureata in ... | Bacc. |
| Baccellerato/Baccellerata in ... | Bacc. |

Ebene 2 (siehe auch Anmerkung)

| | |
|------------------------------|------|
| Licentiatu/Licentiata in ... | Lic. |
| Licenziato/Licenziata in ... | Lic. |

Ebene 3 (siehe auch Anmerkung)

| | |
|--------------------------|-------|
| Doctor ... | Dr. |
| Doctoratus/Doctorata ... | Dr. |
| Dottore in ... | Dott. |

Anhang: Kein akademischer Grad (siehe auch Anmerkung)

| | |
|---|--|
| Baccalaureus Philosophiae (Bacc. Phil.) | |
|---|--|

Anmerkung:

1. Gemäß Art. V § 2 des Konkordats zwischen dem Heiligen Stuhle und der Republik Österreich, BGBl. II Nr. 2/1934, sind die von den päpstlichen Hochschulen verliehenen akademischen Grade in der heiligen Theologie in Österreich hinsichtlich aller ihrer kirchlichen und staatlichen Wirkungen anerkannt. Diese akademischen Grade sind daher auch in Urkunden einzutragen, die akademischen Grade aus anderen Fachgebieten dagegen nicht.
2. Die Bezeichnung „Baccalaureus Philosophiae“ steht für den Abschluss des ersten Abschnittes (Philosophie) des fachtheologischen Studiums nach zwei Jahren und ist kein selbstständiger Studienabschluss.

IRLAND

Ebene 1

| | |
|--|------------------|
| Bachelor of/in ... z.B.: Bachelor of Commerce | + B... + BCom |
|--|------------------|

Ebene 2

| | |
|--|----------------|
| Master of/in ... z.B.: Master of Arts | + M... + MA |
|--|----------------|

Ebene 3

| | |
|---|-----------------|
| Doctor of/in ... z.B.: Doctor in Letters | D... D.Litt. |
| Doctor of Philosophy | + PhD |

ISLAND

Ebene 1

| | |
|----------------------------|-------|
| Baccalaureatus artium | B.A. |
| Baccalaureatus educationis | B.Ed. |
| Baccalaureatus scientiarum | B.S. |

Ebene 2

| | |
|------------------------------------|---------------------|
| candidatus juris | cand. jur. |
| candidatus medicinae et chirurgiae | cand. med. et chir. |
| candidatus odontologiae | cand. odont. |
| candidatus oeconomiae | cand. oecon. |
| candidatus pharmaciae | cand. pharm. |
| candidatus scientiarum | C.S. |
| candidatus theologiae | cand. theol. |
| Magister Artium | M.A. |
| Magister Paedagogiae | M.Paed. |
| Magister Scientiarum | M.S. |

Ebene 3

| | |
|------------|---------|
| doctor ... | dr. ... |
|------------|---------|

ITALIEN

Ebene 1

| | |
|---|------------------|
| Laurea (<i>neue Form, 3 Jahre / 180 ECTS; Titel: Dottore/ssa in ...</i>) | Dott. / Dott.ssa |
|---|------------------|

Ebene 2

| | |
|---|------------------------------|
| Laurea (<i>alte Form, mindestens 4 Jahre / 240 ECTS; Titel neu: Dottore/ssa magi- strale in ...</i>) | Dott. mag./ Dott.ssa mag. |
| Laurea magistrale (<i>neue Form, 2 Jahre / 120 ECTS nach Laurea; Titel: Dottore/ssa magi- strale in ...</i>) | Dott. mag./ Dott.ssa mag. |

Ebene 2/3

| | |
|----------------------|---------|
| Master Universitario | + M ... |
|----------------------|---------|

Ebene 3

| | |
|-------------------------------|------------------------------|
| Dottore/ssa di ricerca in ... | Dott. ric./ Dott.ssa ric. |
|-------------------------------|------------------------------|

LETTLAND

Ebene 1

| | |
|-----------|------|
| Bakalaurs | + B. |
|-----------|------|

Ebene 2

| | |
|-------------------------|--------------|
| ārsts | <i>ārsts</i> |
| farmaceits | <i>farm.</i> |
| Maģistrs | + M. |
| Profesionālais Maģistrs | + M. |
| stomatologs | <i>stom</i> |

Ebene 2/3

| | |
|----------------------|--------------------|
| Diploms specialitātē | <i>Dipl. spec.</i> |
|----------------------|--------------------|

Ebene 3

| | |
|--------------------|------------|
| Doktors | Dr. |
| Habilitēts doktors | Dr. habil. |

LIECHTENSTEIN

Ebene 1

| | |
|-------------------------------------|-----------|
| Bachelor of Business Administration | + BBA |
| Bachelor of Science | + BSc |
| Bachelor of Science in Architecture | + MScArch |

Ebene 2

| | |
|--|-----------|
| Master of Business Administration | + MBA |
| Master of Science | + MSc |
| Master of Science in Architecture | + MScArch |
| European Master of Business Administration | + EMBA |

Ebene 2/3

| | |
|---|--|
| Diplomierte/r ... (Nachdiplomstudium) z.B.: Master of Arts Diplomierte/r Wirtschaftsingenieur/in (Nachdiplomstudium) | <i>dipl. ... NDS</i> <i>dipl. Wirtsch.-Ing.</i> <i>NDS</i> |
|---|--|

Ebene 3

| | |
|--------|-----|
| Doktor | Dr. |
|--------|-----|

LITAUEN

Ebene 1

| | |
|------------|------|
| Bakalauras | Bak. |
|------------|------|

Ebene 2

| | |
|--------------------|------|
| Magistras/Magistra | Mag. |
|--------------------|------|

Ebene 3

| | |
|-----------------------|----------|
| daktaras | Dr. |
| Habilituotas daktaras | Hab. dr. |

LUXEMBURG

Ebene 1

| | |
|---|-----------------|
| Bachelor of/in ... z.B.: Bachelor of Science | + B... + BSc |
|---|-----------------|

Ebene 2

| | |
|---|---------------------------|
| Master of/in ... z.B.: Master en droit européen Master of Science | + M... + LL.M. + MS |
|---|---------------------------|

Ebene 3

| | |
|----------------|-----|
| Docteur en ... | Dr. |
|----------------|-----|

Anmerkung:

Häufig werden Studien in Luxemburg nur in den ersten beiden Jahren durchgeführt und im Ausland abgeschlossen. In diesem Fall werden meist Joint diplomas erworben. Siehe auch: Kulturabkommen zwischen der Republik Österreich und dem Großherzogtum Luxemburg, BGBl. Nr. 372/1972, in der Fassung des Zusatzprotokolls, BGBl. Nr. 588/1986.

MALTA

Ebene 2

| | |
|------------------|---------------|
| Master in/of ... | + <i>M...</i> |
|------------------|---------------|

Ebene 3

| | |
|---------------------------|--------|
| Doctor of Philosophy | + PhD |
| Doctor of Sacred Theology | + SThD |

NIEDERLANDE

Ebene 1

| | |
|--------------------|--------|
| baccalaureus | bc |
| Bachelor in/of ... | + B... |
| ingenieur | ing |

Ebene 2

| | |
|--|--------|
| Doctorandus → In lateinischsprachigen Urkunden wird der Grad <i>doctorandus</i> in der Regel nicht genannt. Er ist durch die Formulierung „ <i>admittimus/admisimus ad summos honores facultatis petendos</i> “ eindeutig ausgewiesen. | drs |
| ingenieur | ir |
| Master | + M... |
| meester | mr |

Ebene 3

| | |
|--------|----|
| doctor | dr |
|--------|----|

NORWEGEN

Ebene 1

| | |
|---------------------------------|--------------|
| Allmennlærer | <i>allm.</i> |
| Candidatus/Candidata magisterii | cand. mag. |
| Ingeniør | <i>ing.</i> |
| Sykepleier | <i>syk.</i> |

Ebene 2

| | |
|--------------------------|---------------|
| Candidatus/Candidata ... | cand. |
| magister artium | mag. art. |
| Master i Arkitektur | + <i>MArk</i> |
| sivilarkitekt | siv.ark. |
| sivilingeniør | siv.ing. |
| siviløkonom | siv.økon. |

Ebene 2/3

| | |
|--------------------------|------|
| Licentiat/Licentiata ... | lic. |
|--------------------------|------|

Ebene 3

| | |
|------------|-----|
| doctor ... | Dr. |
|------------|-----|

Anhang: Kein akademischer Grad (beispielsweise)

| | |
|------------------|--|
| Høgskolekandidat | |
|------------------|--|

POLEN

Ebene 1

| | |
|-----------|-------------|
| Inżynier | <i>inż.</i> |
| Licencjat | <i>lic.</i> |

Ebene 2

| | |
|--|-----------------------|
| Magister | <i>mgr</i> |
| Magister inżynier | <i>mgr inż.</i> |
| Magister inżynier architekt | <i>mgr inż. arch.</i> |
| Magister edukacji | <i>mgr</i> |
| Magister sztuki | <i>mgr</i> |
| Lekarz dentysta (<i>ab 1.5.2004</i>) | <i>lkr. dent.</i> |
| Lekarz medycyny | <i>lkr. med.</i> |
| Lekarz stomatolog (<i>bis 30.4.2004</i>) | <i>lkr. stom.</i> |
| Lekarz weterynarii | <i>lkr. wet.</i> |

Ebene 3

| | |
|---------------------|----------------|
| doktor ... | <i>dr</i> |
| doktor habilitowany | <i>dr hab.</i> |

Anmerkung:

Zur Setzung des Abkürzungspunktes: Wenn der letzte Buchstabe der Abkürzung zugleich der letzte Buchstabe des ausgeschriebenen Wortes ist, wird kein Punkt gesetzt (z.B. „mgr“), sonst schon (z.B. „inż.“).

PORTUGAL

Ebene 1

| | |
|--|--------------------|
| Bacharel em ... | <i>Bacharel</i> |
| Diploma de Estudos Superiores Especializados | <i>Diplomado/a</i> |

Ebene 2

| | |
|---------------------|--------------------------------------|
| Engenheiro/a | Eng. ^o /Eng. ^a |
| Licenciado/a em ... | <i>Licenciado/a</i> |

Ebene 2/3

| | |
|---------------|---------------|
| Mestre em ... | <i>Mestre</i> |
|---------------|---------------|

Ebene 3

| | |
|---------------|---------------|
| Doutor em ... | <i>Doutor</i> |
|---------------|---------------|

Anmerkung:

Portugiesische akademische Grade dürfen laut portugiesischem Recht nicht abgekürzt werden, ausgenommen „Eng.^o/Eng.^a“.

RUMĂNIEN

Ebene 1

| | |
|-----------------------|--------------------|
| Antrenor | <i>Antr.</i> |
| Asistent veterinar | <i>As. vet.</i> |
| Bibliotecar | <i>Bibl.</i> |
| Bibliotecar arhivist | <i>Bibl. arh.</i> |
| Cartograf | <i>Cart.</i> |
| Conducător arhitect | <i>Cond. arh.</i> |
| Conducător tehnic | <i>Cond. tehn.</i> |
| Cosmetician medical | <i>Cosm. med.</i> |
| Dentist | <i>Dent.</i> |
| Informatician | <i>Inf.</i> |
| Interpret profesional | <i>Int. prof.</i> |
| Muzeograf | <i>Muz.</i> |
| Secretar de redacție | <i>Secr. red.</i> |
| Secretar superior | <i>Secr. sup.</i> |
| Subinginer | <i>Subing.</i> |

Ebene 2

| | |
|---------------------------|-----------------------|
| Arhitect | <i>Arh.</i> |
| Diplomat universitar | <i>Dipl. univ.</i> |
| Doctor-medic | <i>Dr-medic</i> |
| Doctor-medic stomatologie | <i>Dr-medic.stom.</i> |
| Inginer | <i>Ing.</i> |
| Economist | <i>Econ.</i> |
| Economist licențiat | <i>Lic.</i> |
| Inginer diplomat | <i>Ing.</i> |
| Licențiat | <i>Lic.</i> |

Ebene 2/3

| | |
|--------|------|
| Master | + M. |
|--------|------|

Ebene 3

| | |
|--------|-----|
| Doctor | Dr. |
|--------|-----|

SCHWEDEN

Ebene 1

| | |
|----------------------------|-------------|
| farmacie kandidatexamen | farm.kand. |
| filosofie kandidatexamen | fil.kand. |
| juris kandidatexamen | iur.kand. |
| medicine kandidatexamen | med.kand. |
| odontologie kandidatexamen | odont.kand. |
| teologie kandidatexamen | teol.kand. |

Ebene 2

| | |
|---------------------------|-----------|
| agronomie magisterexamen | agr. |
| bergsingenjörexamen | bergsing. |
| civilingenjörexamen | civ.ing. |
| civilekonomexamen | civ.ekon. |
| ekonomie magisterexamen | ekon.mag. |
| filosofie magisterexamen | fil.mag. |
| medicine magisterexamen | med.mag. |
| teknologie magisterexamen | tekn.mag. |

Ebene 2/3

| | |
|----------------------------|-----------|
| agronomie licentiatexamen | agr.lic. |
| ekonomie licentiatexamen | ekon.lic. |
| farmacie licentiatexamen | farm.lic. |
| filosofie licentiatexamen | fil.lic. |
| juris licentiatexamen | iur.lic. |
| teknologie licentiatexamen | tekn.lic. |
| teologie licentiatexamen | teol.lic. |
| skolig licentiatexamen | skol.lic. |

Ebene 3

| | |
|--|-----------|
| agronomie doktorsexamen | agr.dr. |
| doktorsexamen i medicinsk vetenskap | DMVet |
| ekonomie doktorsexamen | ekon.dr. |
| farmacie doktorsexamen | farm.dr. |
| filosofie doktorsexamen | fil.dr. |
| juris doktorsexamen | iur.dr. |
| medicine doktorsexamen | med.dr. |
| odontologie doktorsexamen | odont.dr. |
| oavlönad docent | oavl.doc. |
| skolig doktorsexamen | skol.dr. |
| tekniks doktorsexamen / teknologie doktorsexamen | tekn.dr. |

Anmerkung:

In Schweden sind die schwedischen Bezeichnungen die authentischen. Zusätzliche Verleihungsurkunden in englischer Sprache begründen kein Recht auf Führung der englischsprachigen Bezeichnungen.

SCHWEIZ

Ebene 1

| | |
|--|----------------|
| Bachelor of/in ... z.B.: Bachelor of Arts | + B... + BA |
|--|----------------|

Ebene 2

| | |
|---|------------------------------------|
| Diplom-... / Diplômé(e) de/en ... z.B.: Diplom als Maschineningenieur | dipl. ... Dipl. Masch.-Ing. ETH |
| diplomierter Ingenieur FH | dipl. Ing. FH |
| Lizentiat der ... / Licencié(e) ès/de ... z.B.: Lizentiat der Philosophie | lic. ... lic. phil. |
| Master of/in ... z.B.: Master of Arts Master of European and International Business Law | + M... + MA + M.B.L.-HSG |

Ebene 3

| | |
|---------------------------------------|----------------|
| Doctor of Business Administration | Dr. oec. |
| Doktor der ... / Docteur ès/en ... | Dr. |
| Doktor der Naturwissenschaften | Dr. sc. nat |
| Doktor der Technischen Wissenschaften | Dr. sc. techn. |
| Doktor der Mathematik | Dr. sc. math. |
| Doktor der Wissenschaften | Dr. sc. |

Anmerkungen:

1. Häufig wird eine Abkürzung der verleihenden Institution (z.B. ETH) beigefügt, die als Bestandteil der gesamten Abkürzung aufzufassen ist.
2. Vor allem im Bereich der Doktorgrade haben einige Universitäten ihr eigenes Terminologieschema.
3. In der Schweiz kursieren viele Institutionen, die sich als „Universität“, „Hochschule“, „Institut Supérieur“ u. Ä. bezeichnen, aber keine staatliche Anerkennung besitzen. Dazu gehören unter anderen die so genannte „Freie Universität Herisau“, die so genannte „Freie Universität Teufen“ oder das so genannte „Institut Technique Supérieur“ in Fribourg. Im Zweifelsfall senden Sie bitte eine Kopie des Original-Diploms per Fax an: 01/53120/99/5923 (Mag. Ingrid Hirschfeld).

Ebene 1

| | |
|---------|-----|
| bakalár | Bc. |
|---------|-----|

Ebene 2

| | |
|-------------------------------|------------|
| doktor medicíny | MUDr. |
| doktor veterinárskej medicíny | MVDr. |
| inžinier | Ing. |
| inžinier architekt | Ing. arch. |
| magister | Mgr. |
| magister umenia | Mgr. art. |

Ebene 2/3

| | |
|------------------------|----------|
| doktor farmácie | PharmDr. |
| doktor filozofie | PhDr. |
| doktor pedagogiky | PaedDr. |
| doktor práv | JUDr. |
| doktor prírodných vied | RNDr. |
| doktor teológie | ThDr. |

Ebene 3

| | |
|---------------------|---------|
| artis doctor | + ArtD. |
| doktor | Dr. |
| doktor vied | DrSc. |
| kandidát vied | CSc. |
| philosophiae doctor | + PhD. |

Anmerkung:

Die voranzustellenden Doktorgrade sind so genannte „kleine Doktorgrade“.

SLOWENIEN

Ebene 1

| | |
|---|---|
| diplomirani/diplomirana ... z.B.: diplomirani ekonomist diplomirani inženir ... | + dipl. ... + dipl. oec. + dipl. inž. |
| ekonomist/ekonomistka | + ekon. |
| pravnik/pravnica | + pravn. |
| inženir/inženirka ... | + inž. |
| socialni delovec/delovecka | + soc. del. |
| višji ... | + višji ... |

Ebene 2

| | |
|--|---|
| akademski/akademska ... | + akad. ... |
| doktor/doktorica ... doktorica medicine doktor stomatologije doktorica veterinarske medicine | + dr. ... + dr. med. + dr. stom. + dr. vet. med. |
| magister/magistrice farmacije | + mag. farm. |
| profesor/profesorka ... | + prof. |
| univerzitetni diplomirani/univerzitetna diplomirana ... z.B.: univerzitetni diplomirani ekonomist univerzitetna diplomirana inženirka ... univerzitetni diplomirani pravnik | + univ. dipl. ... + dipl. oec. + dipl. inž. + dipl. iur. |

Ebene 2/3

| | |
|-------------------------------|---------|
| magister/magistrice umetnosti | mag. |
| specialist/specialistka | + spec. |

Ebene 3

| | |
|------------------------------|------|
| doktor/doktorica znanosti | dr. |
| magister/magistrice znanosti | mag. |

SPANIEN

Ebene 1

| | |
|--------------------|--------------------|
| Arquitecto técnico | <i>Arqu. técn.</i> |
| Diplomado | <i>Dipl.</i> |
| Ingeniero técnico | <i>Ing. técn.</i> |

Ebene 2

| | |
|-------------------|--------------|
| Arquitecto | <i>Arqu.</i> |
| Ingeniero ... | <i>Ing.</i> |
| Licenciado en ... | <i>Lic.</i> |

Ebene 2/3

| | |
|---------------------------|--------------|
| maestro | + <i>M.</i> |
| Máster Universitario | + <i>MU</i> |
| Máster Interuniversitario | + <i>MIU</i> |

Ebene 3

| | |
|---------------|------------|
| Doctor en ... | <i>Dr.</i> |
|---------------|------------|

Anhang: Kein akademischer Grad (beispielsweise)

| | |
|------------------|--|
| Técnico Superior | |
|------------------|--|

Ebene 1

| | |
|------------------------------------|------|
| bakalář (<i>seit 1990</i>) | Bc. |
| bakalář umění (<i>seit 1998</i>) | BcA. |

Ebene 2

| | |
|--|------------|
| doktor medicíny | MUDr. |
| doktor veterinární medicíny | MVDr. |
| inženýr | Ing. |
| inženýr architekt (<i>seit 1998</i>) | Ing. arch. |
| magistr (<i>seit 1990</i>) | Mgr. |
| magistr umění (<i>seit 1998</i>) | MgA. |

Ebene 2/3

| | |
|---|----------|
| doktor farmacie | PharmDr. |
| doktor filozofie | PhDr. |
| doktor pedagogiky (<i>bis 1998</i>) | PaedDr. |
| doktor práv | JUDr. |
| doktor přírodních věd | RNDr. |
| doktor socialně-politických věd (<i>bis 1998</i>) | RSDr. |
| doktor teologie | ThDr. |

Ebene 3

| | |
|---|---------|
| doktor (<i>bis 1998</i>) | Dr. |
| doktor (philosophiae doctor) (<i>seit 1998</i>) | + Ph.D. |
| doktor (theologiae doctor) (<i>seit 1998</i>) | + Th.D. |
| doktor věd | + DrSc. |
| kandidát věd (<i>bis 2001</i>) | + CSc. |
| licenciát teologie | ThLic. |

Anmerkung:

Die voranzustellenden Doktorgrade sind so genannte „kleine Doktorgrade“.

UNGARN

Ebene 1

| | |
|---|---------------------------|
| Bachelor in/of ... z.B.: Bachelor of Science | + B... + BSc / + B.Sc. |
|---|---------------------------|

Ebene 2

| | |
|--|-------------------------|
| Master in/of ... z.B.: Master of Arts | + M... + MA / + M.A. |
|--|-------------------------|

Ebene 2/3

| | |
|-------------------------------|----------------|
| doctor iuris | dr. jur. |
| doctor medicinae dentariae | dr. med. dent. |
| doctor medicinae universae | dr. med. |
| doctor medicinae veterinariae | dr. vet. |
| doctor pharmaciae | dr. pharm. |
| mester | M. |

Ebene 3

| | |
|--|-----------------------|
| Doctor of Liberal Arts | + DLA |
| Doctor of Philosophy | + PhD / + Ph.D. |
| Doctor scientiarum | DSc |
| Doctor scientiarum oeconomicarum politicarum | dr. oec. |
| Doctor universitatis | Dr. Univ. / dr. univ. |

Anmerkungen:

- Das ungarische Hochschulgesetz stellt seit 2006 autorisierte englischsprachige akademische Grade zur Verfügung:
 - Aufgrund eines an einer Hochschule (*Főiskola*) erworbenen Diploms („*főiskolai oklevél*“) kann der entsprechende Bachelor-Grad („BA“, „BSc“) geführt werden.
 - Aufgrund eines an einer Universität (*Egyetem*) erworbenen Diploms („*egyetemi oklevél*“) kann der entsprechende Master-Grad („MA“, „MSc“) geführt werden.
 Der/Die Inhaber/in kann aber stattdessen die jeweilige ungarische Form führen bzw. deren Eintragung verlangen. Der Wortlaut ist der Verleihungsurkunde im Einzelfall zu entnehmen.
- Für akademische Grade, die vor dem 1. März 2006 verliehen wurden und die als „Bachelor“, „Master“ oder „Ph.D.“ zu führen sind, ist in der Abkürzung ein Punkt zu setzen.

VEREINIGTES KÖNIGREICH

Ebene 1

| | |
|--|------------------|
| Bachelor of/in ... z.B.: Bachelor of Commerce | + B... + BCom |
|--|------------------|

Ebene 2

| | |
|---|-----------------------------------|
| Diploma in Architecture | + DiplArch |
| Magister iuris | + MJur |
| Master of/in ... z.B.: Master of Arts Master of Law Master of Laws | + M... + MA + LM + LL.M. |
| Master of the University | + MUniv |

Ebene 3

| | |
|--|--------------------------|
| Doctor of/in ... z.B.: Doctor of Science Doctor of Education | + D... + DSc + DEd |
| Doctor of Business Administration | + DBA |
| Doctor of Philosophy | + PhD |
| Doctor of the University | + DUniv |

Anmerkung:

Aus Gründen der Übersichtlichkeit können hier nicht alle vorkommenden britischen akademischen Grade angeführt werden. Sie finden aber eine ausführliche Liste unter <http://www.anabin.de/scripts/SelectLand.asp?SuchLand=3>.

ZYPERN

Ebene 1

| | |
|-----------------------------------|------------------|
| Ptychion Technologikis Expedefsis | <i>Pt. T. E.</i> |
|-----------------------------------|------------------|

Ebene 2

| | |
|------------|---------------|
| Ptychio | <i>Pt.</i> |
| Master ... | + <i>M...</i> |

Ebene 3

| | |
|----------|---------|
| didaktor | + Ph.D. |
|----------|---------|

INTERNATIONALE AKADEMISCHE GRADE

Ebene 2/3

| | |
|------------------------------------|---------------------|
| CEMS Master | + <i>MIM (CEMS)</i> |
| Master in International Management | + <i>MIM</i> |

Anmerkung:

Diese akademischen Grade werden nach Abschluss eines Joint-study-Programms verliehen, an dem mehrere Universitäten beteiligt sind. Daher ist eine Zuordnung zu einem bestimmten Staat nicht möglich.

Hauptteil 2:

**Nicht einzutragende
akademische Grade**

ÄGYPTEN

Ebene 1

| | |
|--|--------------------------|
| Bachelor of/in ... z.B.: Bachelor of Arts Bachelor of Commerce | + B... + BA + BCom |
| Licenciate | Lic. |

Ebene 2

| | |
|---|-----------------|
| Master of/in ... z.B.: Master of Science | + M... + MSc |
|---|-----------------|

Ebene 2/3

| | |
|----------------|---------|
| Diploma in ... | + Dipl. |
|----------------|---------|

Ebene 3

| | |
|---|---------------|
| Doctor of/in ... z.B.: Doctor of Economics | D... DEcon |
|---|---------------|

ALBANIEN

Ebene 2

| | |
|-----------------------|--------------------|
| Inxhinier I diplomuar | <i>Inxh. dipl.</i> |
| Jurist | <i>Jur.</i> |
| Mjek | <i>Mjek</i> |
| Mjek stomatolog | <i>Mjek stom.</i> |

Ebene 2/3

| | |
|--|--------------|
| Diplomë e Studimeve te Thelluara Pasuniversitare | + DSTH |
| Kandidat i shkencave | <i>Kand.</i> |

Ebene 3

| | |
|--------------------|-----|
| Doktor i shkencave | Dr. |
|--------------------|-----|

ARGENTINIEN

Ebene 1

| | |
|--|--------------------|
| Analista | <i>An.</i> |
| Bachillerato Universitario | <i>Bach. Univ.</i> |
| Técnico | <i>Técn.</i> |
| Técnico Universitario | <i>Técn. Univ.</i> |
| Perito | <i>Per.</i> |
| Profesor de Nivel Inicial o Primario | <i>Prof.</i> |
| Profesor de Nivel Secundario o Polimodal | <i>Prof.</i> |

Ebene 2

| | |
|-------------------|--------------|
| Licenciado en ... | <i>Lic.</i> |
| Médico | <i>Méd.</i> |
| Profesor en ... | <i>Prof.</i> |

Ebene 2/3

| | |
|--------------|---------------|
| Especialista | <i>Espec.</i> |
| Magister | <i>Mag.</i> |

Ebene 3

| | |
|---------------|------------|
| Doctor en ... | <i>Dr.</i> |
|---------------|------------|

ARMENIEN

Ebene 1

| | |
|--|----------------|
| Bachelor of/in ... z.B.: Bachelor of Arts | + B... + BA |
| Diplom .. | <i>spec.</i> |
| specialist [auch Lehrer/innen] | <i>spec.</i> |

Ebene 2

| | |
|---|-----------------|
| inžener ... | <i>inž. ...</i> |
| Master of/in ... z.B.: Master of Science | + M... + MSc |
| učitel' | <i>učit.</i> |

Ebene 3

| | |
|----------------------|--------------|
| Doctor of Philosophy | + PhD |
| doktor nauk | <i>dr.</i> |
| kandidat nauk | <i>kand.</i> |

Anmerkungen:

1. In den Nachfolgestaaten der ehemaligen Sowjetunion wurde vor der Einführung des Magistergrades in den letzten Jahren beim Abschluss eines Diplomstudiums kein akademischer Grad im eigentlichen Sinn verliehen. Bei älteren Diplomen ist daher die unter „*kvalifikacia*“ (Qualifikation) angeführte russische Berufsbezeichnung in transliterierter Form als Grad zu verwenden und entsprechend abzukürzen. Im Zweifelsfall senden Sie bitte eine Kopie des Original-Diploms per Fax an: 01/53120/99/5924 (Mag. Simone Gruber).
2. Siehe auch die Anmerkungen zur Russischen Föderation!

ASERBAIDSCHAN

Ebene 1

| | |
|--|----------------|
| Bachelor of/in ... z.B.: Bachelor of Arts | + B... + BA |
|--|----------------|

Ebene 2

| | |
|---|-----------------|
| Master of/in ... z.B.: Master of Science | + M... + MSc |
| specialist | <i>spec.</i> |

Ebene 3

| | |
|--|------------------|
| Doctor of/in ... z.B.: Doctor of Commerce | + D... + DCom |
| doktor | <i>dr.</i> |
| doktor nauk | <i>dr.</i> |
| kandidat nauk | <i>kand.</i> |

Anmerkungen:

1. In den Nachfolgestaaten der ehemaligen Sowjetunion wurde vor der Einführung des Magistergrades in den letzten Jahren beim Abschluss eines Diplomstudiums kein akademischer Grad im eigentlichen Sinn verliehen. Bei älteren Diplomen ist daher die unter „*kvalifikacia*“ (Qualifikation) angeführte russische Berufsbezeichnung in transliterierter Form als Grad zu verwenden und entsprechend abzukürzen. Im Zweifelsfall senden Sie bitte eine Kopie des Original-Diploms per Fax an: 01/53120/99/5924 (Mag. Simone Gruber).
2. Siehe auch die Anmerkungen zur Russischen Föderation!

AUSTRALIEN

Ebene 1

| | |
|--|----------------|
| Bachelor of/in ... z.B.: Bachelor of Arts | + B... + BA |
|--|----------------|

Ebene 2

| | |
|--|-----------------------------|
| Master of/in ... z.B.: Master of Science Master of Environmental Engineering Science | + M... + MSc + MEngSc |
|--|-----------------------------|

Ebene 3

| | |
|--|-----------------|
| Doctor of/in ... z.B.: Doctor of Philosophy | + D... + PhD |
|--|-----------------|

BELARUS

Ebene 1

| | |
|----------|-------------|
| bakalavr | <i>bak.</i> |
|----------|-------------|

Ebene 2

| | |
|------------|--------------|
| magistr | <i>mag.</i> |
| specialist | <i>spec.</i> |

Ebene 3

| | |
|---------------|--------------|
| doktor nauk | <i>dr.</i> |
| kandidat nauk | <i>kand.</i> |

Anmerkungen:

1. In den Nachfolgestaaten der ehemaligen Sowjetunion wurde vor der Einführung des Magistergrades in den letzten Jahren beim Abschluss eines Diplomstudiums kein akademischer Grad im eigentlichen Sinn verliehen. Bei älteren Diplomen ist daher die unter „*kvalifikacia*“ (Qualifikation) angeführte russische Berufsbezeichnung in transliterierter Form als Grad zu verwenden und entsprechend abzukürzen. Im Zweifelsfall senden Sie bitte eine Kopie des Original-Diploms per Fax an: 01/53120/99/5924 (Mag. Simone Gruber).
2. Siehe auch die Anmerkungen zur Russischen Föderation!

BOSNIEN UND HERZEGOWINA

Ebene 1

| | |
|--------------------------|------------------------|
| ekonomist | <i>oec.</i> |
| informatičar | <i>inform.</i> |
| inženjer ... | <i>inž.</i> |
| viši medicinski tehničar | <i>viš. med. tehn.</i> |

Ebene 2

| | |
|--------------------------|-------------------|
| Akademski ... | <i>akad. ...</i> |
| Diplomirani ekonomist | <i>dipl. oec.</i> |
| Diplomirani inženjer ... | <i>dipl. inž.</i> |
| Diplomirani pravnik | <i>dipl. iur.</i> |
| Profesor ... | <i>prof.</i> |

Ebene 2/3

| | |
|--------------|--------------|
| Magistar ... | + <i>mr.</i> |
|--------------|--------------|

Ebene 3

| | |
|--------|------------|
| Doktor | <i>Dr.</i> |
|--------|------------|

BRASILIEN

Ebene 1

| | |
|------------|--------------|
| Bacharel | <i>Bach.</i> |
| Engenheiro | <i>Eng.</i> |
| Licenciado | <i>Lic.</i> |

Ebene 2

| | |
|--------------------|-------------------|
| Cirurgiao Dentista | <i>Cir.-Dent.</i> |
| Mestrado | <i>Mestr.</i> |

Ebene 3

| | |
|--------|------------|
| Doutor | <i>Dr.</i> |
|--------|------------|

CHINA

Ebene 1

| | |
|-----------------------------|--------|
| Bachelor in/of ... / xueshi | + B... |
|-----------------------------|--------|

Ebene 2

| | |
|----------------------------|--------|
| Master in/of ... / shuoshi | + M... |
|----------------------------|--------|

Ebene 3

| | |
|--------------------------|------|
| Doctor in/of ... / boshi | D... |
|--------------------------|------|

Anmerkung:

Rechtsgrundlage für die Führung in der englischen Form ist Art. 7 des Abkommens zwischen der Regierung der Republik Österreich und der Regierung der Volksrepublik China über Gleichwertigkeiten im Hochschulbereich, BGBl. III Nr. 80/2006.

GEORGIEN

Ebene 1

| | |
|----------|-------------|
| bakalavr | <i>bak.</i> |
|----------|-------------|

Ebene 2

| | |
|------------|--------------|
| magistr | <i>mag.</i> |
| specialist | <i>spec.</i> |

Ebene 3

| | |
|--------------------------|---------------------|
| metsnierebata doktor | <i>metsn. dr.</i> |
| metsnierebata kandidatis | <i>metsn. kand.</i> |

Anmerkungen:

1. In den Nachfolgestaaten der ehemaligen Sowjetunion wurde vor der Einführung des Magistergrades in den letzten Jahren beim Abschluss eines Diplomstudiums kein akademischer Grad im eigentlichen Sinn verliehen. Bei älteren Diplomen ist daher die unter „*kvalifikacia*“ (Qualifikation) angeführte russische Berufsbezeichnung in transliterierter Form als Grad zu verwenden und entsprechend abzukürzen. Im Zweifelsfall senden Sie bitte eine Kopie des Original-Diploms per Fax an: 01/53120/99/5924 (Mag. Simone Gruber).
2. Siehe auch die Anmerkungen zur Russischen Föderation!

INDIEN

Ebene 1

| | |
|--|------------------|
| Bachelor of ... z.B.: Bachelor of Engineering | + B... + BEng |
|--|------------------|

Ebene 2

| | |
|---|-------------------|
| Master of ... z.B.: Master of Philosophy | + M... + MPhil |
|---|-------------------|

Ebene 3

| | |
|----------------------|--------|
| Doctor of ... | + D... |
| Doctor of Philosophy | + PhD |

IRAK

Ebene 1

| | |
|--|----------------|
| Bachelor of/in ... z.B.: Bachelor of Arts | + B... + BA |
|--|----------------|

Ebene 2

| | |
|--|------------------|
| Licentiate | Lic. |
| Master of/in ... z.B.: Master of Commerce | + M... + MCom |

Ebene 3

| | |
|--|-----------------|
| Doctor of/in ... z.B.: Doctor of Philosophy | + D... + PhD |
|--|-----------------|

Islamische Republik
IRAN

Ebene 1

| | |
|---------------------|-------------|
| Karshenasi (Lisans) | <i>Lis.</i> |
|---------------------|-------------|

Ebene 2

| | |
|---------------------------------|------------------|
| Karshenasi-arshad (Fogh-lisans) | <i>Fogh-lis.</i> |
|---------------------------------|------------------|

Ebene 2/3

| | |
|--------------------------------------|------------------|
| Karshenasi-napayvasteh (Fogh-lisans) | <i>Fogh-lis.</i> |
|--------------------------------------|------------------|

Ebene 3

| | |
|----------------------|-------|
| Doctor of Philosophy | + PhD |
|----------------------|-------|

ISRAEL

Ebene 1

| | |
|-----------------------|---------|
| Bachelor of Arts | + B.A. |
| Bachelor of Education | + B.Ed. |
| Bachelor of Science | + B.Sc. |

Ebene 2

| | |
|---------------------|---------|
| Master of Arts | + M.A. |
| Master of Education | + M.Ed. |
| Master of Science | + M.Sc. |

Ebene 3

| | |
|----------------------|---------|
| Doctor of Philosophy | + Ph.D. |
|----------------------|---------|

JAPAN

Ebene 1

| | |
|--|----------------|
| Bachelor of/in ... z.B.: Bachelor of Arts | + B... + BA |
|--|----------------|

Ebene 2

| | |
|---|-----------------|
| Master of/in ... z.B.: Master of Science | + M... + MSc |
|---|-----------------|

Ebene 3

| | |
|--|------------------|
| Doctor of/in ... z.B.: Doctor of Commerce | + D... + DCom |
|--|------------------|

KANADA

Ebene 1

| | |
|--|----------------|
| Baccalauréat | + B... |
| Bachelor of/in ... z.B.: Bachelor of Arts | + B... + BA |

Ebene 2

| | |
|---|-----------------------------|
| Maîtrise | + <i>maîtrise</i> |
| Master of/in ... z.B.: Master of Science Master of Science in Engineering | + M... + MSc + MScEng |
| Master of Philosophy | + MPhil |

Ebene 2/3

| | |
|---|---------------|
| Diplôme d'Etudes supérieures spécialisées | + <i>DESS</i> |
| Licence | Lic. |

Ebene 3

| | |
|---|-----------------|
| Docteur en/de ... | <i>Dr.</i> |
| Doctor of/in ... z.B.: Doctor of Science | + D... + DSc |
| Doctor of Philosophy | + PhD |

KASACHSTAN

Ebene 2

| | |
|----------------|--------------|
| specialist ... | <i>spec.</i> |
|----------------|--------------|

Ebene 2/3

| | |
|--------------|-------------|
| magistr nauk | <i>mag.</i> |
|--------------|-------------|

Ebene 3

| | |
|---------------|--------------|
| doktor | <i>dr.</i> |
| doktor nauk | <i>dr.</i> |
| kandidat nauk | <i>kand.</i> |

Anmerkungen:

1. In den Nachfolgestaaten der ehemaligen Sowjetunion wurde vor der Einführung des Magistergrades in den letzten Jahren beim Abschluss eines Diplomstudiums kein akademischer Grad im eigentlichen Sinn verliehen. Bei älteren Diplomen ist daher die unter „*kvalifikacia*“ (Qualifikation) angeführte russische Berufsbezeichnung in transliterierter Form als Grad zu verwenden und entsprechend abzukürzen. Im Zweifelsfall senden Sie bitte eine Kopie des Original-Diploms per Fax an: 01/53120/99/5924 (Mag. Simone Gruber).
2. Siehe auch die Anmerkungen zur Russischen Föderation!

KOSOVO

Ebene 1

| | |
|---------------------|-------------------------------------|
| baçelor | + <i>bac.</i> |
| Bachelor of Arts | + BA |
| Bachelor of Science | + BSc |
| Ekonomist | <i>ekon. oder³¹ oec.</i> |
| Inxhinier ... | <i>ing.</i> |
| Jurist | <i>iur.</i> |

Ebene 2

| | |
|---|---|
| ... i diplomuar z.B.: Ekonomist i diplomuar Inxhinier i diplomuar Jurist i diplomuar | <i>dipl. ... dipl. oec. dipl. ing. dipl. iur.</i> |
| Magjister i farmacisë | Mr. ph. |
| Master of Arts | + MA |
| Master of Science | + MSc |
| Profesor i ... | <i>prof.</i> |

Ebene 3

| | |
|----------------|---------|
| Doktor | Dr. |
| Doktor shkence | Dr. Sc. |

³¹ Nach Wahl des Inhabers bzw. der Inhaberin.

Ebene 1

| | |
|---|------------------------|
| stručni prvostupnik (baccalaureus) .../stručna prvostupnica (baccalaurea) ... | + bacc. ... |
| stručni prvostupnik (baccalaureus) inženjer .../ stručna prvostupnica (baccalaurea) inženjerka ... | + bacc. ing. ... |
| sveučilišni prvostupnik (baccalaureus) .../ sveučilišna prvostupnica (baccalaurea) ... | + univ. bacc. ... |
| sveučilišni prvostupnik (baccalaureus) inženjer .../ sveučilišna prvostupnica (baccalaurea) inženjerka ... | + univ. bacc. ing. ... |

Ebene 2

| | |
|--|-------------------------|
| diplomirani/diplomirana ... z.B.: diplomirana medicinska sestra | + dipl. + dipl. ms. |
| doktor medicine | + dr. med. |
| doktor stomatologije | + dr. stom. |
| doktor veterinarske medicine | + dr. vet. med. |
| magistar/magistra ... | + mag. ... |
| magistar inženjer .../magistra inženjerka ... | + mag. ing. ... |
| stručni specijalist inženjer .../stručna specijalistica inženjerka ... | + struč. spec. ing. ... |
| stručni specijalist .../stručna specijalistica ... | + struč. spec. ... |

Ebene 2/3

| | |
|---|-------------------|
| sveučilišni magistar .../ sveučilišna magistra ... | + univ. mag. ... |
| sveučilišni specijalist .../ sveučilišna specijalistica ... | + univ. spec. ... |

Ebene 3

| | |
|-----------------------------|----------|
| doktor/doktorica umjetnosti | dr. art. |
| doktor/doktorica znanosti | dr. sc. |

Anhang: Kein akademischer Grad

| | |
|--|----------------|
| stručni pristupnik .../stručna pristupnica ... | + pristup. ... |
|--|----------------|

Anmerkung:

Inhaber/innen früher verliehener akademischer Grade (z.B. „diplomirani ...“, „profesor ...“) haben das Recht, den entsprechenden aktuellen akademischen Grad laut obiger Aufstellung zu führen. Rechtsgrundlage: Gesetz über die akademischen und fachlichen Titel sowie die akademischen Grade vom 3. Oktober 2007.

MAZEDONIEN

Ebene 1

| | |
|--------------------------|-------------------------------------|
| baccalaureus/baccalaurea | + B... + BA |
| ekonomist | <i>ekon. oder³² oec.</i> |
| informatičar | <i>inform.</i> |
| inženjer ... | <i>ing.</i> |
| pravnik | <i>iur.</i> |
| viši medicinski tehničar | <i>viš. med. tehn.</i> |

Ebene 2

| | |
|---|---|
| akademski ... z.B.: Akademski grafičar | <i>akad. ... akad. graf.</i> |
| diplomiran ... z.B.: diplomiran ekonomist diplomiran inženjer ... diplomiran pravnik | <i>dipl. ... dipl. oec. dipl. ing. dipl. iur.</i> |
| doktor stomatolog | <i>dr.</i> |
| magister/magistra | + M... + MSc |
| profesor ... | <i>prof.</i> |

Ebene 2/3

| | |
|---------------|-------------|
| Master of ... | <i>M...</i> |
| magistar | + mr. |
| specialist | spec. |

Ebene 3

| | |
|---------------------|--------|
| doktor na nauki | dr.sc |
| doktor po umetnosti | dr.art |

³² Nach Wahl des Inhabers bzw. der Inhaberin.

MEXIKO

Ebene 1

| | |
|---------------------------------------|-----------------|
| Técnico Superior Universitario en ... | Téc. Sup. Univ. |
|---------------------------------------|-----------------|

Ebene 2

| | |
|-------------------|--------------|
| Arquitecto | <i>Arqu.</i> |
| Dentista | <i>Dent.</i> |
| Ingeniero | <i>Ing.</i> |
| Licenciado en ... | Lic. |

Ebene 2/3

| | |
|--------------|---------------|
| Especialista | <i>Espec.</i> |
| Maestro | <i>M.</i> |

Ebene 3

| | |
|--------|-----|
| Doctor | Dr. |
|--------|-----|

MOLDAU

Ebene 2

| | |
|------------------------------|--------------|
| Diploma de Studii superioare | <i>Dipl.</i> |
| Licențiat | <i>Lic.</i> |
| magistru | <i>mag.</i> |

Ebene 3

| | |
|------------------------|-----------|
| Doctor | Dr. |
| Doctor abilitat in ... | Dr. abil. |

MONGOLEI

Ebene 1

| | |
|--------------------|--------|
| Bachelor in/of ... | + B... |
|--------------------|--------|

Ebene 2

| | |
|------------------|--------|
| Master in/of ... | + M... |
|------------------|--------|

Ebene 3

| | |
|------------------|------|
| Doctor in/of ... | D... |
|------------------|------|

Anmerkung:

Rechtsgrundlage für die Führung in der englischen Form ist Art. 6 des Abkommens zwischen der Regierung der Republik Österreich und der Mongolei über die gegenseitige Anerkennung von Gleichwertigkeiten im Hochschulbereich, BGBl. III Nr. 66/2008.

MONTENEGRO

Ebene 1

| | |
|--------------------------|-------------------------------------|
| ekonomist | <i>ekon. oder³³ oec.</i> |
| informatičar | <i>inform.</i> |
| inženjer ... | <i>ing.</i> |
| pravnik | <i>iur.</i> |
| viši medicinski tehničar | <i>viš. med. tehn.</i> |

Ebene 2

| | |
|---|---|
| Akademski ... z.B.: Akademski grafičar | <i>akad. ... akad. graf.</i> |
| Diplomirani ... z.B.: Diplomirani ekonomist Diplomirani farmazeut Diplomirani inženjer ... Diplomirani pravnik Diplomirani vajar | <i>dipl. ... dipl. oec. dipl. pharm. dipl. ing. dipl. iur. dipl. vaj.</i> |
| Profesor ... | <i>prof.</i> |

Ebene 2/3

| | |
|--------------|-------|
| Magistar ... | + mr. |
|--------------|-------|

Ebene 3

| | |
|--------|-----|
| Doktor | Dr. |
|--------|-----|

³³ Nach Wahl des Inhabers bzw. der Inhaberin.

NEUSEELAND

Ebene 1

| | |
|--|----------------|
| Bachelor of/in ... z.B.: Bachelor of Arts | + B... + BA |
|--|----------------|

Ebene 2

| | |
|---|-----------------|
| Master of/in ... z.B.: Master of Science | + M... + MSc |
| Master of Philosophy | + MPhil |

Ebene 3

| | |
|--|------------------|
| Doctor of/in ... z.B.: Doctor of Commerce | + D... + DCom |
| Doctor of Philosophy | + PhD |
| Higher Doctorate | + HD |

RUSSISCHE FÖDERATION

Ebene 1

| | |
|----------|------|
| bakalavr | bak. |
|----------|------|

Ebene 2

| | |
|-----------------|-----------|
| ekonomist | ekon. |
| inženier-... | inž.-... |
| magistr ... | mag. |
| prepodavatel' | prep. |
| specialist ... | spec. |
| vrač | vr. |
| technolog | techn. |
| vrač | vr. |
| vrač stomatolog | vr.-stom. |

Ebene 3

| | |
|--|-----------------------|
| doktor nauk z.B.: doktor biologičeskikh nauk doktor tehničeskikh nauk | d...n dbn dtn |
| kandidat ... nauk z.B.: kandidat istoričeskikh nauk kandidat sociologičeskikh nauk | k...n kin ksocn |

Anmerkungen:

1. In der Russischen Föderation sowie in den anderen Nachfolgestaaten der ehemaligen Sowjetunion wurde vor der Einführung des Mastergrades in den letzten Jahren beim Abschluss eines Diplomstudiums kein akademischer Grad im eigentlichen Sinn verliehen. Bei älteren Diplomen ist daher die unter „*kvalifikacija*“ (Qualifikation) angeführte russische Berufsbezeichnung in transliterierter Form als Grad zu verwenden und entsprechend abzukürzen. Im Zweifelsfall senden Sie bitte eine Kopie des Original-Diploms per Fax an: 01/53120/99/5924 (Mag. Simone Gruber).
2. Die Qualifikation besteht oft aus zwei oder mehreren Einzelbezeichnungen (z.B. „lingvist. prepodavatel'“), die in den Verleihungsurkunden mit Punkt, Beistrich oder Bindestrich getrennt sind. Es wird dafür einheitlich ein Bindestrich empfohlen, um optisch klarzustellen, dass es sich um einen einzigen Studienabschluss handelt.
3. In den russischen Verleihungsurkunden finden sich für Qualifikationen uneinheitlich Groß- und Kleinschreibungen. Nach den russischen Vorschriften sind alle klein zu schreiben; die Großschreibung wird nur durch den Satzanfang oder durch die feierliche Ausgestaltung der Urkunde bedingt, ist aber nicht Teil des Titels.
4. Eine Übersicht über die wichtigsten Kandidatengrade (= Doktorat 1. Stufe) und Doktorgrade (= Doktorat 2. Stufe) findet sich unter <http://www.rfbr.ru/pics/22473ref/file.doc>. Die Kennzeichnung des Fachbereiches ist immer zwischen „k“ und „n“ bzw. zwischen „d“ und „n“ eingeschoben.

SAN MARINO

Ebene 2

| | |
|--------------------|----------------|
| Dottore/Dottoressa | Dott./Dott.ssa |
|--------------------|----------------|

Ebene 2/3

| | |
|----------------------------|-------|
| Laurea di Specializzazione | Spec. |
|----------------------------|-------|

SERBIEN

Ebene 1

| | |
|--------------------------|-------------------------------------|
| ekonomist | <i>ekon. oder³⁴ oec.</i> |
| informatičar | <i>inform.</i> |
| inženjer ... | <i>ing.</i> |
| pravnik | <i>iur.</i> |
| viši medicinski tehničar | <i>viš. med. tehn.</i> |

Ebene 2

| | |
|---|---|
| Akademski ... z.B.: Akademski grafičar | <i>akad. ... akad. graf.</i> |
| Diplomirani ... z.B.: Diplomirani ekonomist Diplomirani farmazeut Diplomirani inženjer ... Diplomirani pravnik Diplomirani vajar | <i>dipl. ... dipl. oec. dipl. pharm. dipl. ing. dipl. iur. dipl. vaj.</i> |
| Profesor ... | <i>prof.</i> |

Ebene 2/3

| | |
|--------------|-------|
| Magistar ... | + mr. |
|--------------|-------|

Ebene 3

| | |
|--------|-----|
| Doktor | Dr. |
|--------|-----|

³⁴ Nach Wahl des Inhabers bzw. der Inhaberin.

SÜDAFRIKA

Ebene 1

| | |
|---|----------------|
| Bachelor of/in ... / baccalaureus z.B.: Bachelor of Arts | + B... + BA |
| Bachelor of Technology | + BTech |
| Professional Bachelor | + B... |

Ebene 2

| | |
|--|-----------------|
| Master of/in ... / magister z.B.: Master of Science | + M... + MSc |
| Master of Technology | + MTech |

Ebene 3

| | |
|---|------------------|
| Doctor of/in ... / doktor z.B.: Doctor of Commerce | + D... + DCom |
| Doctor of Technology | + DTech |

TÜRKEI

Ebene 1

| | |
|-----------|-------------|
| Lisans | <i>Lis.</i> |
| Mühendisi | <i>Müh.</i> |

Ebene 2

| | |
|---|-----------------|
| Diş hekimisi (= <i>Zahnarzt</i>) | + Diş hekimisi |
| Eczacı (= <i>Pharmazeut</i>) | + Eczacı |
| Hekim (= <i>Arzt</i>) | + Hekim |
| Yüksek Lisans | <i>Y. Lis.</i> |
| Yüksek Mühendisi | <i>Y. Müh.</i> |
| Veteriner hekimisi (= <i>Tierarzt</i>) | + Vet. hekimisi |

Ebene 2/3

| | |
|---|------------------|
| Master in/of ... z.B.: Master of Science | + M.... + MSc |
|---|------------------|

Ebene 3

| | |
|---|------------|
| ... Doktoru z.B.: Tıp Doktoru (= <i>Doktor der Medizin</i>) | <i>Dr.</i> |
|---|------------|

Anmerkung:

Der Abschluss „*Önlisans*“ oder „*Associate*“ ist kein akademischer Grad. Es handelt sich dabei um den Abschluss eines zweijährigen Kurzstudienganges, der überwiegend an einer „Beruflichen Hochschule“ (*Meslek Yüksek Okulu*), die einer Universität angegliedert ist, durchgeführt wird. Die ehemals zweijährigen berufsbildenden Kurzstudiengänge wurden im Zuge der türkischen Hochschulreform des Jahres 1981/82 in den Hochschulbereich eingegliedert, ohne dass sich an Niveau und Inhalten wesentliche Änderungen ergeben hätten. Inhaltlich wäre die „*Önlisans*“ am ehesten mit dem Abschluss eines österreichischen Kollegs vergleichbar.

UKRAINE

Ebene 1

| | |
|----------|-------------|
| bakalavr | <i>bak.</i> |
|----------|-------------|

Ebene 2

| | |
|--------------------|-------------------|
| inženier-ekonomist | <i>inž.-ekon.</i> |
| inženier-mehanik | <i>inž.-meh.</i> |
| likar | <i>lik.</i> |
| magistr | <i>mag.</i> |
| specialist | <i>spec.</i> |

Ebene 3

| | |
|---------------|--------------|
| doktor nauk | <i>dr.</i> |
| kandidat nauk | <i>kand.</i> |

Anmerkungen:

1. In den Nachfolgestaaten der ehemaligen Sowjetunion wurde vor der Einführung des Magistergrades in den letzten Jahren beim Abschluss eines Diplomstudiums kein akademischer Grad im eigentlichen Sinn verliehen. Bei älteren Diplomen ist daher die unter „*kvalifikacia*“ (Qualifikation) angeführte russische Berufsbezeichnung in transliterierter Form als Grad zu verwenden und entsprechend abzukürzen. Im Zweifelsfall senden Sie bitte eine Kopie des Original-Diploms per Fax an: 01/53120/99/5924 (Mag. Simone Gruber).
2. Siehe auch die Anmerkungen zur Russischen Föderation!

USBEKISTAN

Ebene 1

| | |
|----------|-------------|
| Bakalavr | <i>bak.</i> |
|----------|-------------|

Ebene 3

| | |
|-----------------|--------------------|
| doktor nauk | <i>dr.</i> |
| kandidat nauk | <i>kand.</i> |
| Fanlari nomzodi | <i>fanl. nomz.</i> |

Anmerkungen:

1. In den Nachfolgestaaten der ehemaligen Sowjetunion wurde vor der Einführung des Magistergrades in den letzten Jahren beim Abschluss eines Diplomstudiums kein akademischer Grad im eigentlichen Sinn verliehen. Bei älteren Diplomen ist daher die unter „*kvalifikacia*“ (Qualifikation) angeführte russische Berufsbezeichnung in transliterierter Form als Grad zu verwenden und entsprechend abzukürzen. Im Zweifelsfall senden Sie bitte eine Kopie des Original-Diploms per Fax an: 01/53120/99/5924 (Mag. Simone Gruber).
2. Siehe auch die Anmerkungen zur Russischen Föderation!

VEREINIGTE STAATEN

Ebene 1

| | |
|--|----------------|
| Bachelor of/in ... z.B.: Bachelor of Arts | + B... + BA |
|--|----------------|

Ebene 2

| | |
|---|-----------------|
| Master of/in ... z.B.: Master of Science | + M... + MSc |
|---|-----------------|

Ebene 3

| | |
|--|------------------|
| Doctor of/in ... z.B.: Doctor of Commerce | + D... + DCom |
| Doctor of Philosophy | + PhD |

Anmerkung:

Zu den Forschungsdoktoraten siehe

<http://www.ed.gov/about/offices/list/ous/international/usnei/us/edlite-research-doctorate.html>

VIETNAM

Ebene 1

| | |
|---------------------------------|-----------------|
| Bachelor of Architecture | + <i>BArch</i> |
| Bachelor of Arts | + <i>BA</i> |
| Bachelor of Economics | + <i>BEc</i> |
| Bachelor of Law | + <i>BL</i> |
| Bachelor of Medicine | + <i>BM</i> |
| Bachelor of Pharmacy | + <i>BPharm</i> |
| Bachelor of Science | + <i>BSc</i> |
| Bachelor of Sports | + <i>BSp</i> |
| Bachelor of Technical Economics | + <i>BTEc</i> |
| Bachelor of Techniques | + <i>BT</i> |
| Bachelor of Veterinary Medicine | + <i>BVM</i> |

Ebene 2

| | |
|--------------------|-------------------|
| Architect | <i>Arch.</i> |
| Economic Engineer | <i>Ec. Eng.</i> |
| Master in/of ... | + <i>M...</i> |
| Pharmacist | <i>Pharm.</i> |
| Veterinary Surgeon | <i>Vet. Surg.</i> |

Ebene 3

| | |
|---|--|
| Doctor of/in ... z.B.: Doctor of Medicine Doctor of Science | + <i>D...</i> + <i>DM</i> + <i>DSc</i> |
|---|--|

BMWF^a

www.bmwf.gv.at

Bundesministerium für Wissenschaft
und Forschung

Zusammenstellung:

**Heinz Kasparovsky
Christoph Demand
Simone Gruber
Ingrid Hirschfeld
Patricia Saupt
Elisabeth Tschokert
Ingrid Wadsack-Köchl**

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung
ENIC NARIC AUSTRIA

ISBN 978-3-85224-143-2

Medieninhaber und Verleger: Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung,
1014 Wien, Minoritenplatz 5. Hergestellt im Eigenverlag.